



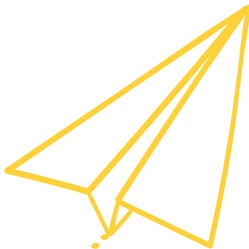
MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE

WILHELMSDORF

Besuchen Sie uns auf:
www.gemeinde-wilhelmsdorf.de

Themen der Woche

- 200 Jahre Wilhelmsdorf - Filmabend am 14.09.2024
- 200 Jahre Wilhelmsdorf - Historische Wanderung am 05.10.2024
- Veranstaltungskalender für September 2024
- Diverse Stellenanzeigen der Gemeinde Wilhelmsdorf



Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung

Montag – Freitag	08.00 – 12.15 Uhr
Montag	14.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag	15.00 – 18.00 Uhr

Sprechzeiten der Ortsverwaltungen

Esenhausen Mo.	17.00 – 18.30 Uhr
Pfrungen Mo.	16.30 – 18.00 Uhr
Zußdorf Mo.	17.30 – 19.00 Uhr

Öffnungszeiten des Recyclinghofes

Freitag	14.00 – 17.30 Uhr
Samstag	09.30 – 12.00 Uhr

× THE × AND FESTIVAL EAT Beat 2024

07-09-24
ESENHAUSEN



EAT&BEAT
KAPELLE

LONESTAR BOYS

2 ROCKS | 1328

MANARUN

DEAD BEATZ

BARBECUE

AB 11.00 UHR FRÜHSCHOPPEN

KINDERBESPASSUNG

ZWISCHEN
ESENHAUSEN & DANKETSWEILER



NOTRUF | BEREITSCHAFTSDIENSTE

NOTRUF

Feuerwehr und Rettungsdienst 112

Feuerwehr

Gesamtkommandant
Herr Oettl (0172) 782 71 80
Abt.-Kommandant Wilhelmsdorf
Herr Marek (0151) 18 23 67 46

Polizei/Notruf 110

Polizei Altshausen 07584/9 21 70
Krankentransporte 19222

Wasserversorgung . Stördienst

rund um die Uhr 0751/8 04-2000

Vergiftungs-Informationszentrale Freiburg

24-Stunden-Telefon 0761 192 40

Zahnärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter 01801 - 116 116

Hebamme:

Barbara Hilgenfeldt 07558/93 8 946
Buchenweg 10, 88636 Illmensee

TIERÄRZTE

Tierarztpraxis Anatol Kirsch

Notfallsprechstunde: Samstag 9:00 - 10:00 Uhr

Tierärztlichen Notfalldienst

zu erfragen unter 07503/1616

APOTHEKEN-NOTDIENST

Freitag 30.08.2024 bis Freitag 06.09.2024

Der Apothekennotdienst beginnt um 8.30 Uhr morgens und endet um 8.30 Uhr morgens des folgenden Tages

Freitag, 30.08.2024

Apotheke am Frauentor, Schussenstr. 3, Ravensburg, Tel. 0751 22121

Samstag, 31.08.2024

Hubersch Apotheke, Rümelinstrasse 7, Ravensburg, Tel. 0751 9770910

Sonntag, 01.09.2024

Kloster Apotheke, Karlstr. 13, Weingarten, Tel. 0751 560260

Montag, 02.09.2024

Schwanen-Apotheke, Saalplatz 5, Wilhelmsdorf, Tel. 07503 91304

Dienstag, 03.09.2024

Marien-Apotheke, Marktstr. 8, Ravensburg, Tel. 0751 362500

Mittwoch, 04.09.2024

Rosen-Apotheke, Talstr. 2, Weingarten, Tel. 0751 43513

Donnerstag, 05.09.2024

Rathaus-Apotheke, Tettmanger Str. 355, Oberhofen, Tel. 0751 6527550

Freitag, 06.09.2024

Schwanen-Apotheke, Saalplatz 5, Wilhelmsdorf, Tel. 07503 91304

ÄRZTE

Rufnummer für den allgemeinärztlichen, kinderärztlichen und augenärztlichen Notfalldienst: 116117 (Anruf ist kostenlos)

(allgemeiner Notfalldienst, dient der Behandlung von akut bedrohten oder verletzten Personen.)

Oberschwabenklinik gGmbH

St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Notfallpraxis Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg
Sa, So und an Feiertagen 10 - 18 Uhr

(allgemeiner kinderärztlicher Notfalldienst)

Oberschwabenklinik gGmbH

St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Kinder-Notfallpraxis Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg
Sa, So und an Feiertagen 9 - 13 Uhr & 15 - 19 Uhr

Notfallpraxis der Kassenärztliche Vereinigung

Immer Sa., So. und an Feiertagen von 8 - 19 Uhr
Hier ist die Anlaufstelle für Menschen mit leichten Verletzungen am Wochenende.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen und Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.

AMBULANTE DIENSTE

Die Zieglerschen - Diakonie Sozialstation

- Häusliche Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Dienste

Wir sind täglich für Sie da und rund um die Uhr erreichbar unter Tel. 07503/9 29-9 00
Ansprechpartner: Herr Mertens

Sozialstation St. Josef Altshausen gGmbH:

- Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Familienpflege
- Hausnotruf
- Essen auf Rädern, täglich frisch gekocht
- Kostenlose Beratung
- Unterstützungsangebote für Daheim „abendstern“

Wir sind rund um die Uhr erreichbar unter 07584 924-444, Fax: 07504 974-441. Ansprechpartnerin: Marita Ruff, Pflegedienstleistung

Haushalts-, Familien- und Betriebshilfe Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V.

88356 Ostrach 07585 9307-11
E-Mail u.reiter@mr-ao.de

Förderverein Miteinander-Füreinander e.V.

- Nachbarschaftshilfe Wilhelmsdorf
Entlastung pflegender Angehöriger
Hilfestellung im Haushalt
Einsatzleitung: Frau Gabriele Mayer
Tel. 0176 41970419 oder 07503 1501
E-Mail: nbh-fvmf-wilhelmsdorf@t-online.de
- Sozialer Fahrdienst:
Udo Geffers, Tel. 07503 2662
Stellvertretung: Uli Schleime, Tel. 07503 349
- Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz
Informationen und Anmeldung bei:
Frau Ruth Häckel, Tel. 07503 1698
Frau Silvia Träutlein, Tel. 07503 1392
Weitere Informationen unter:
• www.miteinander-fuereinander-wilhelmsdorf.de

Hospizgruppe Wilhelmsdorf

Bereitschaftsdienst: 0 16 0/ 93 40 06 15
• Begleitung schwerstkranker, sterbender Menschen
• überkonfessionell, kostenlos

Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte, Malteser Hilfsdienst

Tel. 0751/36 61 30

Die Zieglerschen

Ambulante Dienste der Behindertenhilfe

Wir bieten folgende Unterstützungen an:
Familienunterstützende Dienste, Ambulant Betreutes Wohnen, Betreutes Wohnen in Familien, Persönliches Budget für Menschen mit geistiger Behinderung, Club- und Freizeitangebote, Reisebüro für Menschen mit geistiger Behinderung.
Tel. 07503 929-525

Die Zieglerschen

Seniorenzentrum Wilhelmsdorf

Beratung bei Pflegebedürftigkeit
Dauer- und Kurzzeitpflege
Korntaler Weg 9, 88271 Wilhelmsdorf
Tel. 07503/9153220

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei - rund um die Uhr
Tel. 0800/1 11 01 11 oder 1 11 02 22

EUTB-Beratungsstelle

Tel. 0751 / 99 92 39 70

BERATUNGSSTELLEN

Pflegestützpunkt Altshausen

Ebersbacherstraße 4
bietet nun wieder **seit April** Informationen, Beratung und Unterstützung im Alter, bei Behinderung, bei Krankheit und Pflegebedürftigkeit an.

Ansprechpartnerin:

Fr. Hubrich 0751-85 3318
E-Mail: b.hubrich@rv.de

Außerdem telefonische Sprechzeit:

Montag: 8.00 – 10.00 Uhr und nach Vereinbarung

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe

Wir treffen uns jeden 2. Dienstag um 19:30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Wilhelmsdorf in unserem Gruppenraum Esenhauser Str. 2, nahe Saalplatz

Kontakt: Gudrun Becker, Tel.: 07503 916186
E-Mail: g-becker-wilhelmsdorf@t-online.de

Frühberatungsstelle

der Sonderkirche St. Christoph

Kirchbühl 8/1, 88271 Zußdorf, 07503/9 27-1 43
E-Mail: Fruehberatung@st-jakobus-behindertenhilfe.de
Ansprechpartnerin: Sigrid Kausch

IMPRESSUM

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Wilhelmsdorf, Tel. 07503/9210
amtsblatt@gemeinde-wilhelmsdorf.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Bürgermeisterin Sandra Flucht
oder der Vertreter im Amt

Für den Anzeigenteil/ Druck:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach
Telefon: 07771 9317-11; Telefax: 9317-40
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de
Homepage: www.primo-stockach.de



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Fundamt

Diese Fundsachen wurden bei uns auf dem Rathaus abgegeben:

- Mitgliedskarte ADAC
- Handy (Festplatz Pfrungen)
- Drohne (klein)

- Walkman Sony
- Brille (Kinder)
- Schlüssel
- Fußball
- Ball (Eiskönigin)
- Jeansrucksack (belgische Ausweispapiere)
- Rucksack mit Schlüsselbund

Bei Fragen zu Fundgegenständen melden Sie sich bitte im Bürgeramt, Zimmer 10, oder telefonisch unter Tel. 07503 / 921-132.



Die gute Tat

- 10 Zwerghasen (1 - 2 Jahre alt)
- 5 Meerschweinchen (2 - 4 Jahre alt)

kostenlos abzugeben.
Tel. 0157 58227686

Breitbandausbau in der Gemeinde

Die Arbeiten zur Verlegung der Glasfaserleitungen haben bereits in Pfrungen und Höhereute begonnen. Nun stehen die Arbeiten auch in den anderen Ortsteilen an - und ab sofort in der Zußdorfer Straße. Dazu ist vorgesehen, dass bis zu fünf Baukolonnen gleichzeitig im Gemeindegebiet tätig sind. Um die Bauarbeiten sicher durchführen zu können, ist es unumgänglich, dass Straßenabschnitte zeitweise, meist halbseitig, gesperrt werden.

Wir bitten um Verständnis!

Informationen über beabsichtigte beschränkte Ausschreibungen der Gemeinde Wilhelmsdorf

Sanierung und Umbau Kindergarten Pfrungen

Leistung: Abbruch- und Rohbauarbeiten
Angebotsfrist und Eröffnungstermin: 11.09.2024 um 10:30 Uhr

Leistung: Schreinerarbeiten
Angebotsfrist und Eröffnungstermin: 11.09.2024 um 10:45 Uhr

Leistung: Trockenbauarbeiten
Angebotsfrist und Eröffnungstermin: 11.09.2024 um 10:55 Uhr

Leistung: Putz- und Stuckarbeiten
Angebotsfrist und Eröffnungstermin: 11.09.2024 um 11:05 Uhr

Leistung: Zimmermannarbeiten
Angebotsfrist und Eröffnungstermin: 11.09.2024 um 11:15 Uhr

Ansprechpartner/Planungsbüro (Anforderung Vergabeunterlagen):
Architekturlokal selbach/kneer & partner freie architekten mbB
Eisenbahnstraße 17, 88212 Ravensburg
Tel. 0751 7646605, E-Mail: post@architekturlokal.de

Submissionssstelle: Gemeindeverwaltung Wilhelmsdorf,
Saalplatz 7, 88271 Wilhelmsdorf, Zimmer 30

Montagskicker Pfrungen

21. Gerümpelturnier

Auch in diesem Jahr veranstalten die Montagskicker Pfrungen wieder ihr allseits beliebtes Gerümpelturnier (nur bei gutem Wetter).



Dies findet am **Samstag, den 31.08.2024**, statt.
Beginn des Turniers ist um **11:00 Uhr**.

Hierzu laden wir alle Interessenten ein!

Ab diesem Jahr gelten folgende Regelungen:

1. Pro Mannschaft dürfen höchstens 2 Aktive (**ab B-Jugend**) mitwirken.
2. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.
3. Bei diesem sportlichen Höhepunkt in Pfrungen hoffen wir, dass eine rege Teilnahme der gesamten Ortschaft stattfindet, um sich im kleinen Rahmen gemeinsam auszutauschen und zu freuen. Hierzu werden wir bestimmt Gelegenheit erhalten, da wiederum das originellste Dress prämiert wird.
4. Wir wünschen allen Akteuren einen fairen, erfolgreichen Spielverlauf und allen Zuschauern packende Spiele und ein Top Wetter.
5. Wir möchten uns hiermit auch bei den zahlreichen Spendern für die tollen Sachpreise bedanken. Ebenso bedanken wir uns im Voraus bei unseren Helfern, die uns bei der Umsetzung unterstützen.

Gez.

Eure Montagskicker Pfrungen



Geschwindigkeitsmessungen in der Gemeinde Wilhelmsdorf

Straße	Messtag	Uhrzeit von	Zulässige Höchstgeschwindigkeit km/h	gemessene Fahrzeuge	Überschreitungen	Gemessene Höchstgeschwindigkeit km/h	Verstoß-Quote %
Wilhelmsdorf Pfrunger Straße	22.07.2024	06:35 – 08:30	50	167	3	66	1,8
Lengenweiler L 288	22.07.2024	13:59 – 15:31	50	316	9	69	2,8
Esenhausen L 288	01.08.2024	10:06 – 23:59	50	2115	3	63	---
Esenhausen L 288	02.08.2024 - 08.08.2024	09:19 – 10:10	50	16344	29	107	---
Tafern L 201b	15.08.2024	06:30 – 08:30	50	329	5	80	1,5



Filmabend

Im Rahmen der organisatorischen Vorbereitungen zum 200jährigen Jubiläum von Wilhelmsdorf wurde vielfach der Wunsch geäußert, einen Filmabend zu planen.

Unser Archivar, Wilfried Arnold, hat aus dem vorhandenen und von Bürgern zur Verfügung gestellten Bildmaterial Präsentationen zur Geschichte von Wilhelmsdorf angefertigt.

Am **Samstag, 14. September 2024 um 19:00 Uhr** findet im **Bürgersaal** des Rathauses Wilhelmsdorf ein **Filmabend** statt. Dazu lädt Sie die Gemeindeverwaltung herzlich ein.

An diesem Abend werden folgende Filme und Multimedia-Präsentationen (MMP) zur Geschichte von Wilhelmsdorf gezeigt:

„Rückblick auf die Jubiläen 1924, 1974 und 1999“ (MMP)

„Ohne die Katholischen hätten wir es nicht geschafft“ (Film des SWR, 1984)

Pause

„50 Jahre (Einheits-)Gemeinde Wilhelmsdorf - Entwicklungen und Veränderungen in den Ortschaften der Gemeinde“ (MMP)

„Impressionen von unserer Riedlandschaft“ (MMP)

Lassen Sie sich in die Vergangenheit von Wilhelmsdorf entführen.

Dauer: ca. 2,5 Stunden

Der Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten!



Historische Wanderung durch die Geschichte von Wilhelmsdorf

Wilhelmsdorf kann auf eine außergewöhnliche Geschichte zurückschauen. Anlässlich des 200-jährigen Jubiläums bieten wir historische Wanderungen durch die Geschichte von Wilhelmsdorf an.

Herr Wilfried Arnold, Archivpfleger der Gemeinde Wilhelmsdorf, wird Sie mit einer geführten historischen Wanderung über die Geschichte von Wilhelmsdorf informieren. Die Führung dauert etwa zwei Stunden, dabei legen wir einen Fußweg von ca. 2 km zurück.

Start der Führung ist jeweils am Parkplatz des Naturschutzzentrums Wilhelmsdorf. Die Teilnehmerzahl ist je Termin auf 20 Personen begrenzt.

Die Führung ist kostenlos, es wird um eine freiwillige Spende für ein soziales Projekt gebeten.

Es ist noch eine Führung an folgendem Termin geplant:

Samstag, den 5. Oktober 2024 von 15:00 – 17:00 Uhr

Anmeldeschluss ist wegen dem Feiertag (3. Oktober 2024) der Mittwoch, 2. Oktober 2024 um 10:00 Uhr!

Anmeldung bei:

Bürgermeisteramt Wilhelmsdorf, Frau Karin Puk, Tel.: 07503/921 111 oder E-Mail: karin.puk@gemeinde-wilhelmsdorf.de

Eine Woche Spaß

Würstchen grillen, Lägerle bauen, Baden im Lenge, Looping Louie, Stockbrot, Basteln, Stöcke schnitzen, Melone, Schatzsuche, Kekse, viel Sonnenschein und auch ein bisschen Regen, das könnten die Schlagworte der diesjährigen „Sommer Ferien Laune“ sein.

Begonnen hat diese wieder in der ersten Ferienwoche am 29.07.24 und ging fünf Tage lang. Immer von 09.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Freizeitgelände Seewiesen des Hoffmannhauses.

Gleich zu Beginn gab es nach dem Frühstück verschiedene Kennenlern-Spiele, damit die 26 Teilnehmer und vier Betreuer auch wussten, mit wem sie es zu tun hatten. Bis zum Mittagessen war dann schon geklärt, wer sich welcher Gruppe anschloss und wer in welchem Lägerle dabei ist. Nach dem Essen und einer kleinen Pause, ging es zum Baden an den Lengenweiler See um sich gut abzukühlen.



Der Dienstag startete nach dem gewohnten Frühstück mit dem Spiel „Catch the flag“, bei dem es darum ging, die versteckte Flagge der gegnerischen Mannschaft zu finden und zu rauben. Bei den heißen Temperaturen machte das anschließende Würstchen grillen schon fast keinen Spaß mehr. Dafür waren die Würstchen schnell fertig. Bei den Temperaturen musste natürlich am Nachmittag wieder eine Abkühlung in Form eines Besuchs der Badestelle am See her. Nach der Rückkehr ins Freizeitgelände gab es für alle eine saftige Melone.

Mittwoch war Basteltag. Es gab die Möglichkeit T-Shirts zu batiken, alte Tassen zu Blumentöpfen umzugestalten, seine Finger in Gips zu verewigen und Masken aus Pappmaché zu gestalten. Zum Mittagessen gab es heute mal Nudeln mit Tomatensoße, anschließend konnten die Spuren im erfrischenden Nass des Lengenweiler Sees weggespült werden. Bei der Rückkehr wurde wieder die obligatorische Melone gereicht mit ausreichend Keksen für alle. Das Abschlussspiel war an diesem Tag eine Wasserschlacht mit Schwämmen, was allen viel Spaß machte.

Das Wetter des Donnerstags war etwas trübe, aber nichts desto Trotz veranstalteten wir unsere Lagerolympiade. Mit Sackhüpfen, Wassertransport, Fußball Parcours und Wettrennen. Zwischendurch wurde noch eine bzw. mehrere Runden „Looping Louie“ gespielt. Da sich das Wetter auch am Nachmittag nicht besserte fand nach dem Stockbrotbacken am Nachmittag eine Schnitzeljagd / Schatzsuche statt, bei der am Schluss doch wieder einige im Lenge landeten.

Am Freitag ging es im Freizeitgelände noch mal hoch her. Es wurden wichtige Daten in Form von Diarahmen geschmuggelt. Und natürlich gab es auch Ordnungshüter, die dies zu unterbinden wussten. Die „Sommer Ferien Laune“ klang dann so langsam mit weiteren Spielen und dem Abbau der Lägerle aus.

So war das Resümee für 2024 durchweg positiv und alle verrieten, dass sie in dieser Woche viel Spaß hatten.



Arztversorgung in Wilhelmsdorf auf Dauer gesichert

Seit 1. Juli gibt es hier eine der größten Praxen für Allgemeinmedizin in Süd-Württemberg

Eine der größten Arztpraxen für Allgemeinmedizin in ganz Süd-Württemberg ist seit 1. Juli in Wilhelmsdorf zu finden. Hier arbeiten fünf Ärzte und derzeit zehn Medizinische Fachangestellte (MFA), die diverse Zusatzqualifikationen aufweisen können. Neu geschaffen wurde eine Koordinierungsstelle. Hier bearbeiten drei Mitarbeiterinnen am Computer und Telefon Anliegen, die bisher von den Beschäftigten in der Praxis zusätzlich zum Patientenkontakt erledigt werden mussten. Nicht zuletzt wird die neue Gesundheitspraxis Wilhelmsdorf ab dem kommenden Jahr im benachbarten Ostrach (Kreis Sigmaringen) eine Zweigpraxis eröffnen. Weiterhin in der fortgeschrittenen Planung ist der Aufbau eines Primärversorgungszentrums. Mit Zuschüssen des Landes und der Gemeinde in Höhe von 166.000 Euro erarbeitet seit zwei Jahren ein Fachbüro die Grundlagen für ein solches Modellprojekt.



Die neuen Ärztlichen Leiter der seit 1. Juli bestehenden Gesundheitspraxis Wilhelmsdorf zusammen mit einem Teil der Mitarbeiterinnen (von links): Dr. med. Simon de Marco, Ulrika Dornfried (Famula), Sabine Eckert, Marion Quickenstedt, Arina Schadt, Sadeem Al Yousef, Dr. med. Pascal Schepat und Dr. med. Edith Halder.

Was als Meilenstein bei der medizinischen Versorgung der Bevölkerung in Wilhelmsdorf und Umgebung bis hin nach Illmensee gelten kann, ist zwei jungen Medizinern zu verdanken. Dr. med. Pascal Schepat, 35 Jahre alt, und sein Jugendfreund Dr. med. Simon de Marco (42) als Geschäftspartner erfüllen sich mit ihren ehrgeizigen Projekten einen Jugendtraum, mit dem nun auf absehbare Zeit die medizinische Versorgung im Westen des Landkreises Ravensburg gesichert ist. Beide sind Fachärzte für Allgemeinmedizin und für Anästhesiologie. Außerdem sind sie ausgebildete Notärzte mit entsprechender Erfahrung. An ihrer Seite arbeiten die Ärztinnen Dr. med. Edith Halder und Dorothee Haag. Nicht zuletzt ist bis im kommenden Jahr noch der bisherige Praxisinhaber Dr. med. Thomas Gerhardt mit im Boot. Dieser war seit Anfang 2018 bis Mitte des Jahres Chef seiner eigenen Praxis, bevor sich die Neukonstruktion ergab. In seinen bisherigen Räumen an der Zieglerstraße wurde am 1. Juli 2024 die Gesundheitspraxis Wilhelmsdorf neu gegründet.

Entsprechend aufwändig gestalteten sich die Umstellungen und Erfüllung aller bürokratischer Auflagen. Dazu kam der Glücksfall, dass im Landkreis Ravensburg vier freie Allgemeinärztsitze von der Kassenärztlichen Vereinigung an Pascal Schepat übertragen werden konnten. Die Neuorientierung begann zunächst mit

einem zweiwöchigen Stillstand im Praxisbetrieb, während eine große Umgestaltung und Neueinrichtung der Praxisräume über die Bühne gingen. Hier mussten auch die technischen Grundlagen für die Vernetzung mit dem neuen Koordinierungszentrum geschaffen werden, das parallel in der Fußdorfer Straße 7 in der ehemaligen Ried-Apotheke aufgebaut wurde.

Dr. med. Schepat und Dr. med. de Marco geraten im Gespräch regelrecht ins Schwärmen, wenn sie die neu geschaffene Einrichtung beschreiben. Hier laufen zunächst einmal alle Fäden zusammen, wenn sich Patienten an ihre Praxis wenden. Routinierte Abläufe werden hier gebündelt und bearbeitet. Eingerichtet sind hier drei Annahmestellen für Telefonanrufe. Im Schnitt wenden sich täglich mindestens 200 Menschen per Telefon an die Praxis, um ihr Anliegen vorzubringen. Die Wünsche der Patienten werden abgefragt und weiterbearbeitet. Termine für Arztgespräche werden vermittelt, Hilfestellungen bei Überweisungen an andere Ärzte gegeben. „Hier gibt es ab sofort eine Schaltzentrale zur Koordinierung von Facharztbesuchen,“ wird versprochen. Gerade für ältere oder chronisch kranke Patienten kann dies echte Erleichterungen bieten. Dazu werden auf kurzem Wege vor dem Hintergrund vorhandener Daten Rezeptwünsche erfüllt.

Weitere Verbesserungen gibt es durch den Einsatz eines digitalen Telefon-Assistenten, der rund um die Uhr eingesetzt wird, auch an Wochenenden und in der Nacht. „Auch damit erreicht die Versorgung unserer Patienten eine neue Stufe. Sie wird deutlich verbessert, sind die Ärztlichen Leiter überzeugt. Sowohl Dr. med. Schepat als auch Dr. med. de Marco legen Wert auf die Feststellung: „Alle unsere technischen Neuerungen und Angebote sollen kein Ersatz für die persönliche Aussprache mit den Patienten sein. Dazu stehen wir.“

In der jetzt geschaffenen Anlaufstelle können sich auch andere Praxen in der Umgebung vernetzen. Entsprechende Gespräche werden geführt. Die Leitung der Vermittlungsstelle liegt in den Händen der erfahrenen medizinischen Fachkraft Sarah Supper und der Verwaltungsexpertin Corinna de Marco, Frau von Simon de Marco.

Doch damit nicht genug der Neuerungen. Ab 2025 soll in der Koordinierungsstelle eine Video-Sprechstunde angeboten werden. Hier sollen in einem Gespräch erste Einschätzungen über die Probleme der Patienten eingeholt werden. Aber auch das Ergebnis und das weitere Vorgehen über Befunde vorheriger Untersuchungen können per Video erledigt werden, ohne dass Patienten in die Praxis kommen müssen. „Wenn das alles reibungslos läuft, sind wir eine der modernsten Arztpraxen für Allgemeinmedizin weit und breit,“ sind Schepat und de Marco stolz.

Die beiden Inhaber und gleichberechtigten Ärztlichen Leiter der Gesundheitspraxis werden zusätzlich im Bereich der Förderung junger Ärzte aktiv. Künftig können in Wilhelmsdorf junge Leute als Weiterbildungsassistenten an ihrer Karriere arbeiten. Eingeschlossen ist dabei eine studentische Aus- und Weiterbildung. Dazu gibt es Plätze für lernende Medizinische Fachangestellte.

Ergänzend zu den Angeboten in Wilhelmsdorf wird die Gemeinschaftspraxis ab dem neuen Jahr auch im benachbarten Ostrach präsent sein. „Wir werden dort eine Zweig-Praxis eröffnen.“ Die Vorbereitungen dazu laufen bereits, erklärte Simon de Marco abschließend. „Neben den ganzen Neuerungen stehen aber nach wie vor der Patient und der persönliche Kontakt im Mittelpunkt,“ betonen die Doktoren Pascal Schepat und Simon de Marco die zentralen Ziele der täglichen Arbeit in der Gesundheitspraxis Wilhelmsdorf.

Text und Foto: Herbert Guth



VERANSTALTUNGSKALENDER

September 2024

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung/Ort	Veranstalter
01.09.2024	09:45	Gauwanderung Ort: Pfullendorf	Schwäbischer Albverein
01.09.2024	10:30	Gottesdienst im Seniorenzentrum Ort: Seniorenzentrum Wilhelmsdorf	Ev. Brüdergemeinde
06.09.2024	15:00 Uhr	Gemeinsames Singen Ort: Ev. Gemeindehaus	Miteinander-Füreinander Wilhelmsdorf
07.09.2024	11:00 – 23:00 Uhr	Eat and Beat Festival Ort: Esenhausen Richtung Danketsweiler	Verein für rurale Kultur
07.09.2024	16:00 Uhr	Vernissage Ausstellung „alles könnte“ Ort: Scheune Wilhelmsdorf	Kulturverein Wilhelmsdorf
08.09.2024	10:00 Uhr	Gottesdienst im Grünen Ort: Alte Schule Pfrungen	Kath. Kirchengemeinde
08.09.2024	14:00 – 17:00 Uhr	Ausstellung „alles könnte“ Ort: Scheune Wilhelmsdorf	Kulturverein Wilhelmsdorf
12.09.2024	14:30 Uhr	Seniorenachmittag Ort: Gemeindehaus Wilhelmsdorf	Ev. Brüdergemeinde
12.09.2024	14:00 Uhr	Wanderung Hagnau	Schwäbischer Albverein
12.09.2024	19:00 Uhr	After Work Ort: Scheune Wilhelmsdorf	Kulturverein Wilhelmsdorf
14.09.2024	08:30 Uhr	Altpapiersammlung Ort: Gemeindegebiet	Jugendfeuerwehr Wilhelmsdorf
15.09.2024	10:00 – 17:00 Uhr	Erlebnistag Natur Ort: Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf	Stiftung Naturschutz Pfrunger-Burgweiler Ried
15.09.2024	12:00 – 17:00 Uhr	Verkaufsoffener Sonntag Ort: Ortskern Wilhelmsdorf	Gewerbeverein Wilhelmsdorf
15.09.2024	14:00 – 17:00 Uhr	Ausstellung „alles könnte“ Ort: Scheune Wilhelmsdorf	Kulturverein Wilhelmsdorf
17.09.2023	14:30 – 17:30 Uhr	Kaffee- uns Spielertreff Ort: UG St. Antonius Kirche	Kath. Kirchengemeinde St. Antonius
19.09.2024	19:00 Uhr	After Work Ort: Scheune Wilhelmsdorf	Kulturverein Wilhelmsdorf
20.09.2024	20:00 Uhr	Film: Crescendo Ort: Scheune Wilhelmsdorf	Kulturverein Wilhelmsdorf
21.09.2024	20:00 Uhr	Sing & Dance Night Ort: Scheune Wilhelmsdorf	Kulturverein Wilhelmsdorf
22.09.2024	14:00 – 17:00 Uhr	Ausstellung „alles könnte“ Ort: Scheune Wilhelmsdorf	Kulturverein Wilhelmsdorf
24.09.2024	14:00 Uhr	Wanderung	Schwäbischer Albverein
25.09.2024	15:00 Uhr	Gedächtnistraining und Spiel Ort: Seniorenzentrum	Miteinander-Füreinander Wilhelmsdorf
26.09.2024		Ausflug Ort:	VdK Ortsverband Wilhelmsdorf
26.09.2024	19:00 Uhr	„oratory-jazz & mehr“ im After Work Ort: Scheune Wilhelmsdorf	Kulturverein Wilhelmsdorf
28.09.2024	20:00 Uhr	Konzert: Omnitah Ort: Scheune Wilhelmsdorf	Kulturverein Wilhelmsdorf
29.09.2024	10:00 Uhr	Erntedankfest Ort: Betsaal	Ev. Brüdergemeinde
29.09.2024	14:00 – 17:00 Uhr	Ausstellung „alles könnte“ Ort: Scheune Wilhelmsdorf	Kulturverein Wilhelmsdorf
29.09.2024	14:30 Uhr	Lesespaziergang in der Bücherei Ort: Gemeindebücherei	Kulturverein Wilhelmsdorf



Die Gemeinde Wilhelmsdorf sucht für ihren **Montessori-Kindergarten Gartenstraße** zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Integrationskraft (m/w/d)

Der Beschäftigungsumfang beträgt 7 Std./Woche und teilt sich auf 3 Tage jeweils von 8 Uhr bis 10 Uhr auf. Die genauen Arbeitstage können von Dienstag bis Freitag gewählt werden. Die übrige Zeit dient als Vorbereitungszeit.

Sie sind Teil des Kindergartenteams und begleiten und fördern ein Kind mit Beeinträchtigung und gestalten seinen Kindergartenalltag mit.

Für diese Tätigkeit wünschen wir uns eine/n Heilpädagogin/e oder pädagogische Fachkraft (mit Erfahrung im Umgang mit Kindern mit Beeinträchtigung).

Die Stelle ist in Anlehnung an die Gewährung der Eingliederungshilfe durch den Landkreis Ravensburg zunächst befristet bis 31.08.2025. Eine Weiterbeschäftigung kann in Aussicht gestellt werden.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte an das Bürgermeisteramt, Saalplatz 7, 88271 Wilhelmsdorf oder online an personal@gemeinde-wilhelmsdorf.de richten.

Für Auskünfte stehen Ihnen die Kindergartenleiterin Nadja Bauer, Tel. 07503 362 oder Kathrin Schlick, Tel. 07503 921-131, gerne zur Verfügung.



Die Gemeinde Wilhelmsdorf sucht für ihren **Montessori-Kindergarten Gartenstraße**

Pädagogische Fachkräfte (m/w/d)

(Teilzeit und Vollzeit)

Wir bieten ein abwechslungsreiches Aufgabenfeld in einem aufgeschlossenen Team, regelmäßige Fort- und Weiterbildungen, sowie eine Vergütung in Anlehnung an den TVöD-SuE.

Wir wünschen uns engagierte, kooperative und teamfähige Personen, die verantwortungsbewusst und selbstständig die pädagogischen Aufgaben wahrnehmen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte an das Bürgermeisteramt, Saalplatz 7, 88271 Wilhelmsdorf oder online an personal@gemeinde-wilhelmsdorf.de richten.

Für Auskünfte stehen Ihnen die Kindergartenleiterin Nadja Bauer, Tel. 07503 362 oder Kathrin Schlick, Tel. 07503 921-131, gerne zur Verfügung.



Die Gemeinde Wilhelmsdorf sucht für ihren **Kindergarten Friedenstraße**

Pädagogische Fachkräfte (m/w/d)

(Teilzeit und Vollzeit)

Als verantwortungsbewusste/r, zuverlässige/r, selbstständige/r und engagierte/r Mitarbeiter/in ergänzen Sie das bestehende Kindergarten-Team und sind bereit, den Gruppenalltag mitzugestalten.

Wir bieten ein abwechslungsreiches Aufgabenfeld in einem aufgeschlossenen Team, regelmäßige Fort- und Weiterbildungen sowie eine Vergütung in Anlehnung an den TVöD SuE.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte an das Bürgermeisteramt, Saalplatz 7, 88271 Wilhelmsdorf oder online an personal@gemeinde-wilhelmsdorf.de richten.

Für Auskünfte stehen Ihnen die Kindergartenleiterin Brigitte Huber, Tel. 07503 2876 oder Kathrin Schlick, Tel. 07503 921-131, gerne zur Verfügung.



Die Gemeinde Wilhelmsdorf sucht eine Kraft (m/w/d) für

das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ)

oder

den Bundesfreiwilligendienst (BFD)

für das Gymnasium Wilhelmsdorf

Sie unterstützen bei der pädagogischen Arbeit und gestalten den Schulalltag mit.

Wir bieten Ihnen:

- Abwechslungsreiche Arbeit im pädagogischen Bereich
- Wichtige Erfahrungen, die über das Jahr hinaus wirken
- Ermäßigungen durch FWD Ausweis (z. B. im Nahverkehr)
- 25 Bildungstage (diese beinhalten Seminare, Austausch mit anderen FWD-Kräften).

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an:
personal@gemeinde-wilhelmsdorf.de

Informationen zu der Stelle erhalten Sie gerne vorab bei Kathrin Schlick, Tel. 07503 921-131.

Nähere Informationen zur Gemeinde Wilhelmsdorf erhalten Sie unter www.gemeinde-wilhelmsdorf.de.



Bundeswehrübung vom 10.09. - 13.09.2024

Die Bundeswehr aus Pfullendorf führt in der Zeit von 10.09.2024 – 13.09.2024 eine Übung SERE-C LFB Auffrischungsmodul durch. An der Übung nehmen ca. 24 Soldaten, 4 Rad-Kfz sowie 1 Hubschrauber teil.

Ersatz von Übungsschäden ist möglichst innerhalb von 14 Tagen nach Abschluss der Übung beim Bürgermeisteramt geltend zu machen.

Übungsraum: Bad Saulgau, Altshausen, Zogenweiler, Illwangen, Pfullendorf, Göggingen, Scheer

Geplante Übungsaktivitäten: Wiederholungslehrgang Überleben f. besonders gefährdetes fliegerisches Personal.

Eintägige, freilaufende Ausbildung einschl. Hubschrauberaufnahme mit Signalmitteln.



**Zweckverband
Geräte- und
Personalgemeinschaft Ostrachtal
Sitz in Ostrach
Landkreis Sigmaringen**

**Neufassung der
Verbandsatzung
vom 16. Juli 2024**

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung (GemO) und der §§ 5, 6 und 21 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in Verbindung mit § 14 der Verbandsatzung hat die Verbandsversammlung am 16. Juli 2024 folgende Änderung und Neufassung der Verbandsatzung beschlossen:

I. ALLGEMEINES

§ 1

Verbandsmitglieder, Name und Sitz

1. Die Gemeinden und der Zweckverband im

Landkreis Sigmaringen

1. Beuron
2. Ostrach
3. Herdwangen-Schönach
4. Pfullendorf
5. Illmensee
6. Sauldorf
7. Inzigkofen
8. Sigmaringendorf
9. Krauchenwies
10. Veringenstadt
11. Mengen
12. Wald
13. Bingen

Landkreis Konstanz

14. Hohenfels

Bodenseekreis

15. Heiligenberg

Landkreis Ravensburg

16. Wilhelmsdorf
17. Riedhausen
18. Königseggwald.

Landkreis Biberach

19. Wegebaugerätegemeinschaft Albrand

bilden unter dem Namen

**ZWECKVERBAND
"GERÄTE- UND PERSONALGEMEIN-
SCHAFT OSTRACHTAL"**

einen Zweckverband im Sinne des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit.

2. Der Sitz des Zweckverbandes ist Ostrach, Landkreis Sigmaringen.

§ 2

Aufgaben

1. Der Zweckverband als Rechtsnachfolger des "Wasser- und Bodenverbandes Ostrachtal" hat die Aufgabe, die von ihm beschafften Geräte und Anlagen samt Bedienungs- personal den Verbandsmitgliedern gegen Vergütung der Selbstkosten zur techni- schen Erle-

digung ihrer Aufgaben, vorwiegend im Bereich des Straßen- und Wege- baues und der Abwasserbeseitigung, zur Ver- fügung zu stellen.

2. Der Zweckverband kann sich zur Erfüllung seiner Aufgaben Dritter bedienen.
3. Die Durchführung der Verbandsaufgaben erledigt der Verband vorwiegend zur De- ckung des Eigenbedarfs der Verbandsmitglieder. Die Durchführung im Einzelfall erfolgt jeweils in eigener Regie der Verbandsmitglieder.
4. Der Zweckverband ist nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten zu führen; er erstrebt kei- nen Gewinn.

II. VERFASSUNG UND VERWALTUNG

§ 3

Organe

1. Auf die Verfassung und Verwaltung des Zweckverbandes finden die für Eigenbetriebe geltenden Vorschriften Anwendung.
2. Organe des Zweckverbandes sind:
 - A. die Verbandsversammlung
 - B. der Verbandsvorsitzende
 - C. die Betriebsleitung
3. Die Amtszeit des Verbandsvorsitzenden und seines Stellvertreters dauert 5 Jahre. Der Verbandsvorsitz wechselt nach jeder Amtszeit unter den Verbandsmitgliedern. Schei- det der Verbandsvorsitzende aus dem Hauptamt aus, so endet auch seine Amtszeit in diesem Verband und seinen Organen. In diesem Fall findet eine Ersatzwahl für den Rest der Amtszeit statt.

§ 4

**Zusammensetzung der
Verbandsversammlung**

Die Verbandsversammlung setzt sich zusammen aus den gesetzlichen Vertretern der Mit- gliedsgemeinden, im Verhinderungsfall durch deren Stellvertreter oder einen beauftragten Bediensteten. Jedes Verbandsmitglied hat in der Verbandsversammlung 1 Stimme.

§ 5

Aufgaben der Verbandsversammlung

1. Die Verbandsversammlung ist das Hauptorgan des Zweckverbandes.
2. Die Verbandsversammlung beschließt über alle wichtigen Angelegenheiten des Ver- bandes, insbesondere über:
 1. die Aufnahme und das Ausscheiden von Mitgliedern und die Beteiligung an an- deren Unternehmen,
 2. die Änderung dieser Satzung, ferner der Erlass und die Änderung sonstiger Sat- zungen,
3. die Wahl des Verbandsvorsitzenden und seines Stellvertreters,
4. die Wahl und Entlassung der Mitglieder der Betriebsleitung im Einvernehmen mit dem Verbandsvorsitzenden,
5. die Feststellung des Wirtschaftsplanes und die Festsetzung der Umlagen und Entgelte,

6. die Feststellung des Jahresabschlusses und die Entlastung des Verbandsvorsitzenden und der Betriebsleitung,
7. der Erwerb und die Veräußerung von Grundstücken,
8. die Ausführung von Investitionen und Vorhaben mit einem voraussichtlichen Aufwand von mehr als 200.000,00 €,
9. Vergabe von Lieferungen und Leistungen des Vermögensplanes, sofern der Betrag im Einzelfall 200.000,00 € übersteigt,
10. die Aufnahme von Krediten mit Ausnahme von Kassenkrediten,
11. die Übernahme von Bürgschaften und Verpflichtungen aus Gewährverträgen, ferner über Darlehenshingaben, Verzicht auf Ansprüche, die Führung von Rechtsstreiten und den Abschluss von Vergleichen, wenn der Betrag oder Wert im einzelnen Fall 20.000,00 € übersteigt,
12. die Bewilligung über- und außerplanmäßiger Ausgaben, soweit der Betrag im Einzelfall mehr als 40.000,00 € beträgt.

§ 6

Der Verbandsvorsitzende

1. Der Verbandsvorsitzende und sein Stellvertreter werden von der Verbandsversammlung aus ihrer Mitte gewählt.
2. Der Verbandsvorsitzende ist Vorsitzender der Verbandsversammlung. Er bereitet die Sitzungen der Verbandsversammlung vor und erledigt in eigener Zuständigkeit die ihm durch Gesetz und diese Satzung übertragenen Aufgaben. Er vertritt den Zweckver- band, soweit nicht die Betriebsleitung zuständig ist. Er kann sich im Einzelfall die Ver- tretung vorbehalten.
3. Der Verbandsvorsitzende kann der Betriebsleitung Weisungen erteilen, um die Erfül- lung der Aufgaben des Verbands zu sichern und Missstände zu beseitigen. Der Ver- bandsvorsitzende muss anordnen, dass Maßnahmen der Betriebsleitung, die er für ge- setzwidrig hält, unterbleiben oder rückgängig gemacht werden; er kann dies anordnen, wenn er der Auffassung ist, dass Maßnahmen für den Verband nachteilig sind.
4. Der Verbandsvorsitzende entscheidet über alle Angelegenheiten, die nicht der Ver- bandsversammlung oder der Betriebsleitung vorbehalten sind. In dringenden Angele- genheiten, die keinen Aufschub dulden, kann er anstelle der Verbandsversammlung entschei- den. Die Gründe für die Eilentscheidung und die Art der Erledigung sind der Verbandsversammlung unverzüglich mit- zuteilen.
5. Der Verbandsvorsitzende hat die Verbandsversammlung über alle wichtigen Angele- genheiten zu unterrichten, ins- besondere bei Vergaben nach § 5 Nr. 8 und 9 über 100.000 €.

**§ 7****Geschäftsführung der Verbandsorgane**

1. Für den Geschäftsgang der Verbandsversammlung gilt § 15 GKZ und ergänzend in entsprechender Anwendung die Bestimmungen der Gemeindeordnung über den Geschäftsgang des Gemeinderats, soweit in dieser Satzung nichts anderes bestimmt ist.
2. Für den Verbandsvorsitzenden gelten die Bestimmungen der Gemeindeordnung für den Bürgermeister entsprechend.

§ 8**Geschäftsleitung**

1. Die Betriebsleitung besteht aus dem
 1. technischen Betriebsleiter
 2. kaufmännischen Betriebsleiter.
 Bei Meinungsverschiedenheiten innerhalb der Betriebsleitung entscheidet der Verbandsvorsitzende. Die Geschäftsverteilung innerhalb der Betriebsleitung regelt der Verbandsvorsitzende mit Zustimmung der Verbandsversammlung durch eine Geschäftsordnung.
2. Die Betriebsleitung leitet den Betrieb. Ihr obliegen insbesondere die Geschäfte der laufenden Betriebsführung, soweit im Gesetz oder in der Verbandsatzung nichts anderes bestimmt ist. Dazu gehören die Bewirtschaftung der im Erfolgsplan veranschlagten Aufwendungen und Erträge, die Ausführung des Vermögensplanes, sowie alle sonstigen Maßnahmen, die zur Aufrechterhaltung des Betriebs notwendig sind, insbesondere der Einsatz des Personals, die Anordnungen von Instandsetzungsarbeiten und die Beschaffung von Vorräten im Rahmen einer wirtschaftlichen Lagerhaltung.
3. Die Betriebsleitung ist im Rahmen ihrer Zuständigkeit für die wirtschaftliche Führung des Betriebs verantwortlich.
4. Die Betriebsleitung vollzieht die Beschlüsse der Verbandsversammlung und des Verbandsvorsitzenden in Angelegenheiten des Betriebs, soweit nicht der Verbandsvorsitzende für einzelne Fälle oder für einen bestimmten Kreis von Angelegenheiten etwas anderes bestimmt. Die Betriebsleitung nimmt beratend an den Sitzungen der Verbandsversammlung teil. Die Betriebsleitung hat ein Vorschlagsrecht für die Einstellung und der Entlassung der beschäftigten Bediensteten.
5. Die Betriebsleitung hat den Verbandsvorsitzenden über alle wichtigen Angelegenheiten rechtzeitig und laufend zu unterrichten. Sie hat mindestens halbjährlich über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen sowie über die Abwicklung des Vermögensplanes zu unterrichten.
6. Der technische und kaufmännische Betriebsleiter vertreten den Zweckverband je einzeln im Rahmen ihrer Aufgaben. Im Verhinderungsfall vertreten

sie sich gegenseitig. Das Nähere regelt die Geschäftsordnung.

§ 9**Verbandspersonal, Schriftführung**

1. Der Verband stellt die zur Erfüllung der Verbandsaufgaben erforderlichen Bediensteten ein.
2. Die Verbandsversammlung regelt die allgemeinen Rechtsverhältnisse der Bediensteten des Verbandes.
3. Der kaufmännische Betriebsleiter führt die Niederschrift über die Sitzungen der Verbandsversammlung.

§ 10**Entschädigungen und Reisekosten**

Die Entschädigungen, die Reisekosten und die Aufwandsentschädigungen richten sich nach den gesetzlichen Vorschriften und der Satzung des Zweckverbandes über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit.

III. WIRTSCHAFTSFÜHRUNG**§ 11****Wirtschaftsführung, Rechnungswesen, Stammkapital**

1. Für die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen des Verbandes gelten die Vorschriften des Eigenbetriebsrechts und des Handelsgesetzbuches unmittelbar.
2. Wirtschaftsjahr des Zweckverbandes ist das Kalenderjahr.
3. Das Stammkapital des Zweckverbandes wird auf 97.145,48 € festgesetzt
4. Zur verwaltungsmäßigen und technischen Durchführung des Verbandes können die Verwaltungseinrichtungen der Gemeinde Ostrach in Anspruch genommen werden. Die entstehenden Sach- und Personalkosten werden vom Zweckverband der Gemeinde Ostrach ersetzt.

§ 12**Verbandsumlage**

1. Nach Gründung des Zweckverbandes ist eine einmalige Kapitalumlage (§ 46 Nr. 2 f GemHVO) von 5.112,92 € je Verbandsmitglied zu bezahlen.
2. Soweit die sonstigen Einnahmen (Rücklagen u.a.) nicht ausreichen, können von den Verbandsmitgliedern weitere Umlagen erhoben werden. Maßstab ist das Verhältnis der einmaligen Umlage nach Abs. 1. Die Festsetzung erfolgt im Wirtschaftsplan für das jeweilige Wirtschaftsjahr.
3. Die einmalige Umlage nach Abs. 1 und weitere Umlagen nach Abs. 2 sind einen Monat nach Anforderung zur Zahlung fällig.

§ 13**Betriebskosten**

Die Kosten für den Betrieb (z.B. Entschädigungen, Vergütungen, Versicherungen, Personal, sonstige sächliche Mittel u.a.) und den Einsatz

der Geräte und Anlagen samt Bedienungspersonal werden nach der tatsächlichen Inanspruchnahme berechnet. Die Entgelte sind nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen unter Einrechnung einer angemessenen Verzinsung des Anlagekapitals und angemessener Abschreibungen kostendeckend zu ermitteln und festzusetzen. Die jeweiligen Entgelte sind einen Monat nach Rechnungsstellung zur Zahlung fällig. Für rückständige Beträge fordert der Verband Verzugszinsen von 2 v.H. über dem jeweiligen Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank.

IV. SONSTIGES**§ 14****Satzungsänderungen**

Jede Änderung der Verbandsatzung bedarf entsprechend § 21 Abs. 2 GKZ einer Mehrheit von mindestens zwei Dritteln der satzungsmäßigen Stimmenzahlen der Verbandsmitglieder.

§ 15**Ausscheiden von Mitgliedern**

1. Ein Mitglied kann bei Vorliegen eines wichtigen Grundes auf Antrag frühestens nach fünfjähriger Mitgliedschaft mit einer einjährigen Kündigungsfrist zum Jahresende ausscheiden.
2. Für die in der Zeit seiner Mitgliedschaft verursachten Verbindlichkeiten, die zu einer Umlagenachforderung führen, ist der Verband berechtigt, eine Umlagenachforderung innerhalb von 3 Jahren zu erheben.
3. Ein Rechtsanspruch auf Beteiligung am Verbandsvermögen und Rückzahlung der gezahlten Verbandsumlagen besteht nicht.

§ 16**Entscheidung von Streitigkeiten**

1. Streitigkeiten zwischen dem Zweckverband und seinen Mitgliedern sowie der Mitglieder untereinander über Rechte und Verbindlichkeiten aus dem Verbandsverhältnis, insbesondere über das Recht zur Benützung der Verbandseinrichtungen und über die Pflicht zur Tragung der Verbandslasten, wird über ein Schlichtungsverfahren abgewickelt. Sollte dem Schlichtungsverfahren kein Erfolg beschieden sein, ist die Beschreitung des Rechtsweges zulässig.
2. Zuständig für das Schlichtungsverfahren ist die Rechtsaufsichtsbehörde.

§ 17**Auflösung des Zweckverbandes**

1. Der Zweckverband kann nur mit Zustimmung von zwei Dritteln der Verbandsmitglieder aufgelöst werden.
2. Im Falle der Auflösung gehen das Vermögen und die Verbindlichkeiten des Zweckverbandes auf die einzelnen Verbandsmitglieder über. Der Verteilungsschlüssel bemisst sich dann nach dem Verhältnis der Umlage nach § 12 Abs. 1.



§ 18

Öffentliche Bekanntmachung

Die öffentlichen Bekanntmachungen des Zweckverbandes werden entsprechend den Bekanntmachungssatzungen der Verbandsgemeinden in den Verbandsgemeinden durch diese vorgenommen.

§ 19

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01. September 2024 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verbandssatzung vom 11. September 2007 mit allen späteren Änderungen außer Kraft.

Hinweis

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) bzw. der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird gem. § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber den Mitgliedsgemeinden oder dem Zweckverband geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschrift über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Ausgefertigt!

Ostrach, den 16. Juli 2024

gez.

Schwaiger

Verbandsvorsitzender



Gemeindebücherei

Sommerferien

Die Bücherei ist vom **12.08.2024 bis 06.09.2024** geschlossen! Erster Öffnungstag nach den Ferien ist der **09.09.2024**.

Wir wünschen einen schönen Sommer!
Ihr und Euer Büchereiteam



Ferienregion
nördl. Bodensee

Wochenprogramm

30. August – 08. September 2024

Freitag, 30. August**Kostenlose Stadtführung durch die Pfullendorfer Altstadt**

Pfullendorf, Marktplatz, Hauptstr. 26, 13:30 – ca. 15:00 Uhr, ohne Anmeldung. Führung durch die Altstadt mit zahlreichen histori-

schen Sehenswürdigkeiten wie dem Rathaus, dem Alten Haus von 1317, den vielen schönen Fachwerkhäusern sowie dem Wahrzeichen der Stadt, dem Obertor.

Samstag, 31. August**ABBA Symphonic Tribute Show**

Pfullendorf, Seepark Linzgau. 16:00 Uhr ABBA WarmUp Party, ca. 17:30 Uhr Stefanie Hertel & More Than Words, ca. 20:30 Uhr ABBA Tribute Band Dancing Queen & Symphonieorchester. Tickets gibt es online unter www.pfullywood-festival.de zu kaufen.

Samstag, 31. August & Sonntag, 01. September**Bahnerlebnis Räuberbahn**

Die Räuber- bzw. Bürgerbahn fährt auf der Strecke Aulendorf, Altshausen, Hoßkirch Königseggsee, Ostrach, Burgweiler, Pfullendorf. Weitere Infos unter: www.raeuberbahn.de

Sonntag, 01. September**Andreas Gabalier in concert**

Pfullendorf, Seepark Linzgau. 16:00 Uhr Einlass, ca. 16:30 Uhr D'Hundskrippeln, ca. 17:30 Uhr The Monroes, ca. 19:30 Uhr Andreas Gabalier. Der Volks-Rock'n'Roller wird mit seiner Tour "Andreas Gabalier – Der Dirndl-Wahnsinn geht weiter!" den österreichischen Volksrock in den Seepark bringen. Tickets gibt es online unter www.pfullywood-festival.de zu kaufen.

Montag, 02. September**Waldbaden „Shinrin Yoku“**

Pfullendorf, Parkmöglichkeit am Waldrand des Bergwaldes, 08:00 Uhr. Dauer: ca. 2-2,5h. Mit der heilenden Kraft der Natur Entspannung lernen und Achtsamkeit üben. Kosten: 16,- €. Anmeldung erforderlich: Tel. 07552-251131, E-Mail an tourist-information@stadt-pfullendorf.de

Montag, 02. September**Kräuterführung mit anschließendem Kräuter-Schlemmermenü**

Illmensee-Höchst, Hoteleingang, 18:00 Uhr. Kosten: 35,90 €. Anmeldung: Tel.: 07555-92100

Dienstag, 03. September**Ferienprogramm für Kinder ab 7 Jahren „Igel - eine sympathische Stachelkugel im Garten“**

Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf, Riedweg 3, 14:00 - 16:30 Uhr. Mit Biologin Margit Ackermann. Kosten: 5,- €. Anmeldung erforderlich bis 30. August unter www.pfrunger-burgweiler-ried.de

Dienstag, 03. September**Pfullendorf von unten und oben**

Pfullendorf, Marktplatz, 17:00 - 19:00 Uhr. Kombination aus Kellerbesichtigung, Stadtrundgang und Obertorbesteigung. Mitbringen: Taschenlampe, festes Schuhwerk. Kosten: 5,- € pro Person. Anmeldung erforderlich: Tel. 07552-251131, E-Mail an tourist-information@stadt-pfullendorf.de

Mittwoch, 04. September**Kinomobil in Wald**

Wald, Feuerwehrhaus, Hohenzollernstraße 16. 14:30 Uhr: Das Sams. Laufzeit: 103min, empfohlen ab 6 Jahren. 17:00 Uhr: Robot Dreams. Laufzeit: 100min, empfohlen ab 8 Jahren.

Mittwoch, 04. September**Vortrag „Graf Rudolf von Pfullendorf in Jerusalem - Pilger, Gräber und Kreuzritter“**

Altes Haus, Museumsgasse 1, 19:30 Uhr. Der Vortrag von Benediktinerbruder Jakobus Kaffanke wird durch Bilder und Zeitüberblicke begleitet. Inhalte: Herkunft und Leben Graf Rudolfs, seine enge Verbindung zu den Staufern, seine Pilgerfahrt nach Jerusalem. Anlass, Durchführung und Ergebnisse des 1. Kreuzzuges 1099. Jerusalemer Grabeskirche. Rückeroberung Palästinas durch muslimische Truppen. Die Teilnahme ist kostenfrei und eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Freitag, 06. September**Kostenlose Stadtführung durch die Pfullendorfer Altstadt**

Pfullendorf, Marktplatz, Hauptstr. 26, 13:30 – ca. 15:00 Uhr, ohne Anmeldung.

Freitag, 06. September**Tapasabend**

Wald, Genussrunde. 18:30 – 22:00 Uhr. Verkostung verschiedener Biere bzw. Weine begleitet von hausgemachten Tapas. Preis: 72,- €. Anmeldung erforderlich unter www.genussrunde.de

Freitag, 06. September**Thomas Lutz & Chris Kodalik**

Pfullendorf, Cafe Moccafloer, Alte Postgasse 15. 20:00 Uhr. Jazzgitarrist und Sängerin. Eintritt: Spende für die Musiker. Platzreservierungen unter Tel. 07552-408893, Mobil: 0157 5323 4493

Hofwelten: Der Bauernhof Hahn lädt zur Hofbesichtigung

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Hofwelten – regional genießen“ gewähren wieder einige Hofläden und Direktvermarkter der Ferienregion einen Einblick in ihren Alltag und laden dazu ein, echte regionale Erzeugnisse „ganz nah“ zu erleben und sich von den einzelnen Betrieben und ihren Produkten begeistern zu lassen.

Am Freitag, den 13. September

macht Familie Hahn in Wald-Hippetsweiler den Anfang und lädt zur Hofbesichtigung ein. Beginn der ca. 2 – 3 Stunden dauernden Veranstaltung ist um 17:00 Uhr. Wolfgang Hahn erzählt bei einer Wanderung zu den verschiedenen Weiden seines Betriebes rund um Hippetsweiler Wissenswertes zur Mutterkuhhaltung, den verschiedenen Rinderrassen und der Fütterung im Biobetrieb. Bei der anschließenden Besichtigung des Stalls für den Winter, ist für Getränke und einen Imbiss gesorgt.



Die Führung kostet pro Person 20,- €. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine Anmeldung unter Tel. 07552-251131 oder per E-Mail an info@noerdlicher-bodensee.de unbedingt erforderlich. Anmeldeschluss ist der 06. September.

Informationen zu den weiteren Veranstaltungen im Rahmen der Hofwelten sind auch online zu finden:

www.noerdlicher-bodensee.de/hofwelten

Ferienregion Nördlicher Bodensee

Tourist-Information Pfullendorf

Kirchplatz 1 (Am Marktplatz)

88630 Pfullendorf

07552-251131

info@noerdlicher-bodensee.de

www.noerdlicher-bodensee.de/hofwelten

Tourist-Information Pfullendorf mit neuer Heimat

Seit dem 8. August ist die Tourist-Information Pfullendorf, Geschäftsstelle der Ferienregion Nördlicher Bodensee, in ihren neuen Räumlichkeiten am Marktplatz beheimatet. Der neue Zugang befindet sich rechts neben dem Eingang vom Bürgerzentrum. Die moderne Ausgestaltung lädt dazu ein, in Ruhe durch die Angebote der Region zu stöbern, sich über einen innenliegenden Monitor inspirieren und informieren zu lassen und ganz nebenbei noch nach einem Pfullendorfer Souvenir oder einem regionalen Mitbringsel zu suchen.

Erstmals sind auch selbstgemachte Spezialitäten von Direktvermarktern aus der Umgebung erhältlich. Aus Sylvenstal z.B. Din-

kelnudeln und aus Ostrach-Einhart Öle und Salze. So kann der Urlaub auch in der heimischen Küche noch genüsslich nachklingen. Selbstverständlich sind weiterhin auch Rad- & Wanderkarten, Veranstaltungstickets und viele weitere Artikel erhältlich.



Das Team der Tourist-Information ist zu den gewohnten Öffnungszeiten da und freut sich, Gäste und Einheimische in ihrer neuen Heimat zu begrüßen.



BEHÖRDEN & EINRICHTUNGEN



**Förderverein
Miteinander
Füreinander e.V.**

Terminänderung!!

**Wo man singt,
da lass' Dich ruhig nieder,...**

Wir singen gemeinsam am **Freitag, den 6. September 2024, um 15.00 Uhr**, im Gemeindehaus der Evang. Brüdergemeinde in der Esenhauser Straße.

Auf Ihr Kommen freut sich
Wolfram Hegner

Fortbildung Netzwerk Demenz

Das Netzwerk Demenz bietet in Zusammenarbeit mit dem **Förderverein Miteinander-Füreinander Wilhelmsdorf e.V.** ab dem **17. September 2024** wöchentlich dienstags eine Fortbildungsreihe zum Thema Demenz an.

Die Fortbildungsreihe besteht aus 8 Modulen und kann sowohl auf der Homepage des zfp (www.zfp-web.de/netzwerkdemenz) als auch auf der Homepage des Fördervereins (www.miteinander-fuereinander-wilhelmsdorf.de unter Veranstaltungen) nachgelesen werden.

**Ort: Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf,
Riedweg 3**

Anmeldeschluss: 11. September 2024

Informationen und Anmeldung:

Miriam von der Heydt,

Leitung Fortbildung Netzwerk Demenz

Tel: 0751/7601-2564

Mail: Miriam.vonderHeydt@zfp-zentrum.de

Sozialer Fahrdienst sucht Fahrer

Die Nachfrage ist groß, die Zahl der Fahrer eher klein - wir suchen daher weitere Fahrer und Fahrerinnen für das ehrenamtliche Angebot **des Fördervereins Miteinander-Füreinander Wilhelmsdorf e.V.**

Der Soziale Fahrdienst trägt dazu bei, den Bewegungsradius und die Mobilität von Menschen zu erweitern, die nicht mehr selbst Auto fahren können oder wollen und keine längeren Wege mehr gehen können. Er steht allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Wilhelmsdorf für Fahrten im Umkreis bis zu 50 km zur Verfügung. Ausgenommen sind Fahrten, die über die Krankenkasse abgerechnet werden können.

Im Jahr 2023 fuhren 8 Fahrer und Fahrerinnen 40 Fahrgäste. Die Fahrtwünsche hatten unterschiedliche Gründe: Urlaub, Arztbesuche, Fahrten ins Krankenhaus, Besuche bei Freunden und Familie oder auch zum Einkaufen. So kamen insgesamt 177 Fahrten mit 6172 Kilometern zusammen.

Fahren Sie gerne und sicher Auto? Und können Sie sich eine Mitarbeit beim Sozialen Fahrdienst vorstellen? Sie erhalten u.a. eine Aufwandsentschädigung von derzeit 40 Cent pro gefahrenem km.

Dann freuen wir uns auf Ihren Anruf!

Weitere Informationen zum Sozialen Fahrdienst erhalten Sie bei:
Udo Geffers,
Telefonnummer: 07503-2662.



**Stiftung Naturschutz
Pfrunger - Burgweiler Ried**
Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf

Das Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf ist Informationszentrum für das Naturschutzgebiet Pfrunger-Burgweiler Ried und der ideale Ausgangspunkt, um die "wilde Moorlandschaft" zu erkunden. Weitere Informationen zu unseren Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage in der Rubrik „Unsere Besucherangebote.“ <https://pfrunger-burgweiler-ried.de/>

Noch nichts geplant in den Ferien? Unser **Ferienprogramm** hat einiges zu bieten: Achtung, die Anmeldungen kann ausschließlich über das Ferienprogramm der Gemeinde Wilhelmsdorf erfolgen!

Der Igel als häufiger Gast in unseren Gärten steht im Mittelpunkt der **Ferienprogramms „Igel – eine sympathische Stachelkugel im Garten“ am 3. September ab 14 Uhr**. Gemeinsam mit Biologin Margit Ackermann dürfen Kinder (ab 7 Jahren) mit Spiel und Spaß seine Lebenswelt erforschen.

Freunde der **Natur-Fotografie** können am **8. September** mit dem Moorführer Rolf Müller zu einer **„Frühwanderung Herbst“** aufbrechen: Treffpunkt ist an der Riedwirtschaft um **7 Uhr** morgens. Die Führung dauert etwa drei Stunden.

Am **Freitag, den 13. September** bietet das Naturschutzzentrum ein räuberisches Schmankerl an: Im Rahmen der **„Moor-Geschichten“** werden Erwin Burth und Manfred Stegmaier auf einer **Führung** und bei einem gemeinsamen Essen **Geschichten zu den legendären Räubern im Ried** er-



zählen. Treffpunkt ist um **17 Uhr an der Riedwirtschaft**, räuberische Gesellschaft ist garantiert!

Die Gemeinde Wilhelmsdorf lädt anlässlich des Jubiläums „200 Jahre Wilhelmsdorf“ am 15. September ein zum **Erlebnistag Natur am Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf**. Ab 10 Uhr bieten verschiedenste Verbände und Vereine viel Unterhaltsames und Informatives rund ums Thema Natur! Schaut vorbei!

Gerne begrüßen wir Sie auch in unserem Ausstellungsgebäude an den Wochenenden zu einer **Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen** vom „Süßen Glück“.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



**Hospizgruppe
Wilhelmsdorf**

Herzliche Einladung!

Letzte Hilfe-Kurs am Ende wissen, wie es geht



Das Lebensende und Sterben unserer Angehörigen, Freunde und Nachbarn macht uns oft hilflos, denn uraltes Wissen zum Sterbebegleit ist mit der Industrialisierung schleichend verloren gegangen. Der vierstündige Kurs will mit dazu beitragen, dass das Wissen bezüglich der Umsorgung von schwerkranken Menschen wieder zum Allgemeinwissen wird.

Es geht um die Normalität des Sterbens als Teil in unserem Leben.

Der Kurs gliedert sich in vier Teile:

Sterben - ein Teil unseres Lebens, Vorsorgen und Entscheiden, Leiden lindern, Umgang mit Trauer.

In diesem Letzten Hilfe-Kurs lernen Sie, was Sie für die Ihnen Nahestehenden am Ende des Lebens tun können.

Der Kurs findet statt am:
**Freitag, 6. September 2024,
von 16 - 20 Uhr im Bürgersaal
der Gemeinde Wilhelmsdorf**

Um eine freiwillige Spende wird gebeten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Veranstalter:

Hospizgruppe Wilhelmsdorf

in Kooperation mit dem Seniorenzentrum Wilhelmsdorf und der Nachbarschaftshilfe Wilhelmsdorf



Die Zieglerschen

Zieglersche wollen durch neue Arbeitszeitmodelle den Pflegeberuf attraktiver gestalten

Hierfür beteiligt sich das Wilhelmsdorfer Sozialunternehmen als Verbundpartner am Kompetenzzentrum für innovative und gesunde Arbeit (KomplGA) der Hochschule Reutlingen. Das Kompetenzzentrum wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert.

Ziel der Zieglerschen ist es, eine Kultur der Selbstorganisation zu etablieren und basierend darauf neue Arbeitszeitmodelle in der Pflege zu entwickeln. Konkret geht es hierbei um die Erprobung einer passgenaueren, individuellen und technologiegestützten Dienstplanung.

Auf diese Weise sollen Dienstpläne noch flexibler gestaltet werden, um stärker auf die Bedürfnisse der Pflegefachkräfte einzugehen und infolgedessen die Attraktivität des Pflegeberufes zu steigern. Das Projekt baut auf bereits vorhandene Erfahrungen und Expertisen auf und wird bestehende Best-Practice-Beispiele analysieren, bei Bedarf anpassen und erweitern, um sie schließlich über die Region und Branche hinaus zu verbreiten.

„Mit unserem Beitrag können wir gezielt auf den Fachkräftemangel und den demografischen Wandel reagieren“, erläutert Julia Seidel, KomplGA-Projektleiterin im Geschäftsbereich Personal der Zieglerschen. „Wir streben nach einer besseren Work-Life-Balance für unsere Pflegekräfte.“

Dass dies den Wünschen der Pflegenden entspricht, zu diesem Ergebnis kommt auch eine repräsentative Studie im Auftrag der Techniker Krankenkasse. Demnach sind 93 Prozent der befragten Pflegekräfte überzeugt, dass attraktivere Arbeitszeiten ein Schlüssel zur Lösung des Fachkräftemangels sei. Bereits jetzt versuchen Einrichtungsleitungen bei den Zieglerschen durch Flexibilität auf ihre Mitarbeitenden einzugehen. Das KomplGA-Projekt ist auf fünf Jahre angelegt. Die Auftaktveranstaltung am 19. Juli in Reutlingen markierte den Projektstart. Zielregion ist Alb-Bodensee-Iller. Hier gilt das Sozial- und Gesundheitswesen als eine der beschäftigungsstärksten Branchen und trägt als wesentliche Säule zu einer gesunden und innovativen Gesellschaft bei.

„Das Kompetenzzentrum bietet eine einzigartige Gelegenheit, weil es die enge Zusammenarbeit zwischen wissenschaftlichen Partnern und Praxisorganisationen in der Region fördert“, betont Seidel. „Durch diesen regionalen Bezug können wir maßgeschneiderte Lösungen entwickeln, die direkt vor Ort umgesetzt und nachhaltig verankert werden.“

Gefördert wird das Projekt mit 8,5 Millionen Euro vom Bundesministerium für Bildung und Forschung. Koordiniert wird es von der

Hochschule Reutlingen, die einen weiteren Förderanteil von 1,9 Millionen Euro beisteuert. Neben den Zieglerschen sind auch weitere Träger aus der Sozialbranche und Hochschulen Teil des Kompetenzzentrums.

Weitere Informationen sind auf Webseite des KomplGA-Projektes zu finden.

SANALOGIC Solutions GmbH spendet 2000 Euro für Clown-Visiten in den Seniorenzentren der Zieglerschen

Einen Scheck über 2000 Euro hat Kai Zeumer (rechts, Leitung Vertrieb Deutschland bei SANALOGIC Solutions GmbH) an Kevin Kraus (links, Leitung NEULAND-Küche bei den Zieglerschen) übergeben. Das Geld soll über die Johannes-Ziegler-Stiftung für Clown-Visiten in den Seniorenzentren der Zieglerschen verwendet werden. „Wir sagen herzlich danke und freuen uns über die großzügige Spende“, erklärte Kevin Kraus bei der Scheckübergabe.

Schon seit einigen Jahren arbeite die NEULAND-Küche mit dem Anbieter von Software und Dienstleistungen sehr gut zusammen. Insbesondere das Bestellsystem, aber auch die hinterlegten Rezepturen und Produktionsanweisungen sowie die Logistik werden durch das System deutlich erleichtert. „Die dadurch gewonnenen Freiräume können wir in die weitere Optimierung unserer Speisen und internen Vorgänge investieren.“



„Wir freuen uns, die Arbeit der Zieglerschen unterstützen zu können“, sagte Kai Zeumer. Der geplante Einsatz von Therapieclowns ermögliche es, den Seniorinnen und Senioren ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern, ihnen Freude zu bereiten und sie für einen Moment ihre Sorgen vergessen zu lassen. „Wir sind stolz darauf, dabei helfen zu können“, ergänzte er.



VdK

Digitale Bahncard: Papiausdruck auch in Zukunft möglich

Zunächst wollte die Deutsche Bahn (DB) die Bahncard nur noch digital anbieten. Jetzt hat sie auf den Einspruch der Verbände – auch des VdK – reagiert und zugesichert: Fahrgäste, die kein Smartphone besitzen und damit keine



digitale Bahncard haben, dürfen stattdessen einen Papierausdruck der Bahncard vorweisen. Auf diesem wird künftig ein QR-Code abgebildet sein, den das Zugpersonal einscannen kann. Dieser gilt beim Fahrkartenkauf und bei der Fahrkartenkontrolle im Zug. Das Ersatzdokument in Papierform können sich die Bahnkunden zuhause mit ihrem Kundenkonto ausdrucken. Menschen, die keinen Computer und Drucker haben, können sich das Ersatzpapier auch in den Reisezentren ausdrucken lassen. Und wer Probleme hat, ein Kundenkonto anzulegen, kann den DB-Kundenservice anrufen oder im DB-Reisezentrum nachfragen.

Ausbildungsplatz-Suche zählt für die Rente

Jugendliche im Alter zwischen 17 und 25 Jahren, die nicht sofort einen Ausbildungsplatz finden, sollten sich bei der Agentur für Arbeit als ausbildungsplatzsuchend melden. Denn was viele nicht wissen: Die Ausbildungsplatzsuche kann bei der gesetzlichen Rentenversicherung angerechnet werden und spätere Rentenansprüche mitbegründen. Damit die Zeitspanne als Anrechnungszeit berücksichtigt wird, muss die Suche nach einem Ausbildungsplatz mindestens einen Kalendermonat dauern. Keine Rolle spielt übrigens, ob ein Schulabschluss vorliegt oder während der Suche Leistungen der Agentur für Arbeit bezogen werden. Wer bei der Ausbildungsplatzsuche älter als 25 ist, kann in bestimmten Fällen trotzdem Anrechnungszeiten hinterlegen. Zur Abklärung der Voraussetzungen empfiehlt sich eine individuelle Beratung durch die Deutsche Rentenversicherung. Weitere Informationen gibt es online auf www.rentenblicker.de, dem Jugendportal der Deutschen Rentenversicherung. Außerdem hilft das Team der Deutschen Rentenversicherung am kostenlosen Servicetelefon unter 0800-1000 4800 weiter.

Patientenakte anfordern – Verbraucherzentrale stellt Musterbriefe zur Verfügung

Patientinnen und Patienten haben immer das Recht ihre Behandlungsunterlagen einzusehen – und Kopien zu verlangen. Dabei ist es ganz egal, ob es sich um Röntgenbilder, Patientenakten oder eine Kostenaufklärung handelt. Oft sind die Arztpraxen jedoch nicht sehr kooperativ. Deswegen stellt die Verbraucherzentrale drei Musterbriefe zur Verfügung, welche die Anfrage nach diesen Unterlagen erleichtern.

Generell gilt: Die Originalunterlagen bleiben immer beim bisherigen behandelnden Arzt beziehungsweise der Ärztin. Neben einer Einsicht in die Unterlagen direkt vor Ort kann der Patient auch immer Kopien in Papierform oder digitale Abschriften von den Unterlagen verlangen. Die Kosten für die Kopien, zum Beispiel für Papier und den Druck oder für eine CD sowie den Versand, muss jedoch der Patient übernehmen.

Die Musterbriefe der Verbraucherzentrale funktionieren interaktiv und sind hier zu finden: www.verbraucherzentrale.de/musterbriefe. Wer zum Beispiel eine Briefvorlage benötigt, um die Patientenakte anzufordern, gibt zunächst an, auf welchem Weg die Akte ausgehändigt werden soll. Außerdem ist das Datum für den Briefversand auszuwählen. Im Anschluss wird der Brief automatisch erstellt. Dieser steht dann zum Herunterladen als Word-Datei bereit. In der Word-Datei müssen alle persönlichen Daten und die Adresse der Praxis natürlich noch ergänzt werden. Alternativ ist es möglich, diese Angaben direkt auf der Seite der Verbraucherzentrale einzufügen und den Brief komplett fertigstellen zu lassen.



**Landratsamt
Ravensburg**

Landratsamt Ravensburg am 13.09.2024 ganztägig geschlossen

Das Landratsamt Ravensburg bleibt am **Freitag, 13. September** ganztägig geschlossen. Dies gilt auch für die Standorte in Weingarten, Wangen, Leutkirch und Bad Waldsee sowie für das Kreismedienzentrum in Ravensburg. Grund ist eine innerbetriebliche Veranstaltung.

Fachwart Ausbildung 2024/25, wenige freie Plätze verfügbar, Anmeldung ab sofort möglich

In den Jahren 2024/2025 bieten wir im Landkreis Ravensburg wieder die Ausbildung zum Fachwart/zur Fachwartin für Obst und Garten an. Der ca. 110-stündige Lehrgang vermittelt neben dem Schnitt von Obst- und Ziergehölzen auch allgemeine gartenbauliche Kenntnisse wie zum Beispiel Gemüseanbau, Ziergartengestaltung, Nachbarrecht, Pflanzenschutz, Naturschutz und Imkerei. Der theoretische Teil des Lehrgangs findet ab Mittwoch, 25. September 2024, jeweils montags und mittwochs von 19:00 bis 21:00 Uhr im Seminarraum des Kompetenzzentrums Obstbau Bodensee (KOB), Schuhmacherhof 6, 88213 Ravensburg statt. Der praktische Teil findet ab Januar 2025 auf verschiedenen Streuobstbeständen im Landkreis statt. Sie benötigen keine speziellen Vorkenntnisse. Der Lehrgang kostet 400 Euro. In diesem Preis sind die Schulungsunterlagen enthalten.

Der Landesverband für Obst, Garten und Landschaft (LOGL) hat den Lehrgang veranlasst. Die Fachberatungsstelle für Obst und Gartenbau organisiert ihn. Veredelungs- und Sommerschnittkurse sowie Lehrfahrten und andere Veranstaltungen der Fachwarte Obst und Garten Ravensburg e.V. ergänzen die Ausbildung im Laufe des Jahres. Wenn Sie die Prüfung erfolgreich abgelegt haben, können Sie dem Verein Fachwarte Obst und

Garten Ravensburg e. V. beitreten. Auch hier finden übers Jahr verteilt interessante Bildungsangebote und Aktionen statt. Informationen zum Fachwartkurs bekommen Sie bei der Kreisfachberatung für Obst- und Gartenbau, Dominike Bühler (Tel. 0751-85-2230 oder E-Mail: d.buehler@rv.de).

Lehrfahrt des Vereins Landwirtschaftliche Fachbildung (VLF) am 17. September

Auch in diesem Jahr lädt der VLF Ravensburg - Waldsee e. V. seine Mitglieder und Interessierte zu einer Sommerlehrfahrt ein. Der Ausflug führt die Teilnehmenden ins Allgäu, besichtigt werden ein Baumhaushotel sowie die Naturkäserei Maucher. Die Abfahrtszeiten sind um 07:40 Uhr in Bad Waldsee, Parkplatz Bleiche sowie um 08:10 Uhr in Ravensburg an der Eissporthalle, die Heimfahrt beginnt gegen 17:00 Uhr. Die Fahrtkosten von 55 € je Person beinhalten einen Frühstücksimbiss, Kosten für die Führungen und eine Käsebrozeit mit Getränk und sind bar zu entrichten. Mittagessen und weitere Getränke sind selbst zu bezahlen. Anmeldungen sind bis spätestens **10. September** möglich unter la@rv.de oder telefonisch unter 0751/85-6010.

Die kommunale Schulden- und Insolvenzberatung informiert: Hilfe bei finanzieller Schieflage – ab September 2024 offene Sprechstunde

Schulden zu machen, kommt alltäglich vor. Zum Beispiel durch die Nutzung einer Kreditkarte, Bestellung auf Ratenbasis oder durch Überziehungskredite. Was passiert aber, wenn Sie Ihren laufenden Verpflichtungen nicht mehr nachkommen können, Mahnungen eingehen, das Konto gepfändet wird oder der Gerichtsvollzieher sich angemeldet hat. Ohne professionelle Hilfe ist es oft schwierig, einen Ausweg zu finden. Die Schulden- und Insolvenzberaterinnen des Landratsamts Ravensburg beraten Sie gerne und unterstützen Sie bei den weiteren Schritten. Das Angebot ist für alle Einwohner und Einwohnerinnen im Landkreis Ravensburg kostenlos und vertraulich.

Ab dem 01.09.2024 bietet die kommunale Schulden- und Insolvenzberatung eine offene Sprechstunde an. Diese findet jeden Dienstag von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr im Kreishaus II (Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg) statt. In dieser Sprechstunde kann ohne Terminvereinbarung eine Kurzberatung von maximal 30 Minuten in Anspruch genommen werden um beispielsweise Einzelfragen zu klären. Ebenfalls dient die Sprechstunde zur Krisenintervention. Für komplexe Fragen und Sachverhalte ist eine Terminvereinbarung notwendig:

Telefon: 0751/85-3179, -3181, -3182 oder per E-Mail an schuldenberatung@rv.de
Außenstelle Wangen: Telefon: 07522/996-3681, -3179 oder per E-Mail an schuldenberatung@rv.de



Regierungspräsidium Tübingen

L 288, Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Horgenzell und Ravensburg

Vollsperrung der L 288 von Dienstag, 20. August 2024 bis 2. Oktober 2024

Das Regierungspräsidium Tübingen lässt ab Dienstag, 20. August 2024, die Fahrbahndecke der L 288 zwischen Horgenzell und Ravensburg auf rund 6,9 Kilometern erneuern. Durch die Belagsarbeiten werden Risse, Spurrinnen und Ausbrüche beseitigt. Die Maßnahme dient der Verbesserung der Verkehrssicherheit und ist zur Substanzerhaltung der Straßeninfrastruktur erforderlich. Zusätzlich werden die Busbuchten entlang der Strecke ertüchtigt. Günstige Witterungsverhältnisse vorausgesetzt, ist die Fahrbahndeckenerneuerung bis voraussichtlich Mittwoch, 2. Oktober 2024, abgeschlossen.

Die Sanierung der Landesstraße erfolgt abschnittsweise.

Erster Bauabschnitt zwischen Horgenzell bis Wilhelmskirch: Von Dienstag, 20. August 2024, bis voraussichtlich Dienstag, 10. September 2024, wird der Abschnitt zwischen Horgenzell und Wilhelmskirch saniert. Der Baubeginn liegt bei rund 50 Metern nach dem Kreisverkehr L 288/L 290 in Horgenzell auf Höhe der Bushaltestellen. Das Bauende befindet sich kurz vor der Einmündung L 288/K 7975 aus Richtung Wilhelmskirch.

Umleitung: Während der Arbeiten ist die L 288 voll gesperrt. Die Knotenpunkte am jeweiligen Bauanfang und Bauende bleiben befahrbar. Während der gesamten Bauzeit wird der überörtliche Verkehr von Horgenzell in Richtung Ravensburg über die K 8038 nach Zogenweiler, weiter über die K 7973 und L 291 nach Berg-Ettishofen und von dort weiter nach Ravensburg geführt.

Im ersten Bauabschnitt besteht die Möglichkeit, ab Ravensburg die L 288 bis Geratsberg, K 7975 – Wilhelmskirch und Wolketsweiler, L 290 nach Horgenzell zu nutzen.

Linienbusverkehr: Der Linienbusverkehr ist von den Sperrungen betroffen. Während des ersten Abschnittes verkehrt der Bus von Horgenzell über die L 290 nach Wolketsweiler, Wilhelmskirch, K 7975, L 288 bei Nessenbach nach Ravensburg und umgekehrt. An den betroffenen Haltestellen werden die Fahrplanänderungen angekündigt. Das Regierungspräsidium bittet die Verkehrsteilnehmenden um Verständnis für die entstehenden Beeinträchtigungen.

Kosten: Die Gesamtkosten der Baumaßnahme belaufen sich auf rund 2,5 Millionen Euro und werden vom Land Baden-Württemberg getragen.

Ausblick - Zweiter Bauabschnitt:

Nach Abschluss des ersten Abschnitts beginnen die Arbeiten voraussichtlich am Mittwoch, 11. September 2024, im Bereich

zwischen der Einmündung L 288/K 7975 bei Wilhelmskirch und der Einmündung L 288/Meersburger Straße bei Ravensburg. Die L 288 ist im Baustellenbereich voraussichtlich bis Mittwoch, 2. Oktober 2024, voll gesperrt.

Das Regierungspräsidium Tübingen wird die Öffentlichkeit rechtzeitig über den Beginn des zweiten Bauabschnitts informieren.

TWS

Betrugsmasche am Telefon

TWS macht auf unseriöse Anrufe aufmerksam – keine Zählernummer oder persönliche Daten herausgeben

Aktuell melden sich wieder vermehrt dubiose Anrufer bei Kundinnen und Kunden der Technische Werke Schussental GmbH & Co. KG (TWS). Sie tun so, als ob sie im Auftrag der TWS handeln würden und fragen Zählernummer, Kundennummer und manchmal auch Kontoverbindungen ab. Über diese Masche wollen sie einen neuen Strom- oder Gasvertrag ergaunern. Die TWS warnt davor, vertrauliche Angaben am Telefon zu machen. Dazu zählt auch die Zählernummer. Sie ist für das unseriöse Geschäft so wichtig wie die Bankverbindung.

„Uns berichten derzeit etliche Kundinnen und Kunden von Anrufern, die auf unlauterem Kundenfang sind“, sagt Robert Sommer, Bereichsleiter Markt bei der TWS. Er fügt an: „Die Anrufer wollen an die Zählernummer kommen, um so den bestehenden Liefervertrag mit der TWS kündigen zu können und einen neuen Vertrag mit dem Unternehmen abzuschließen, für das sie arbeiten.“ Die Begründung ist immer dieselbe: Sie werben mit einem vermeintlich günstigeren Angebot, das man aber schnell annehmen müsse. „Das klingt im ersten Moment nach einem vertrauenswürdigem Angebot, dahinter steckt aber eine unredliche Masche“, betont Robert Sommer und ergänzt: „Wir wissen außerdem von Anrufen, bei denen sich die Betrüger als Mitarbeitende der TWS ausgegeben haben. Wir fragen aber niemals die Vertragsdaten am Telefon ab. Wir haben die Daten unserer Kunden.“

Betroffene Kunden erfahren vom ungewollten Anbieterwechsel erst, wenn die Kündigung des alten und die Lieferverträge des neuen Anbieters im Briefkasten landen. Verunsicherte Kunden können sich telefonisch unter 0751/804-4980 an den Kundenservice der TWS wenden.

Ungewollte Vertragsabschlüsse sofort widerrufen

Bevor eine wichtige Frist abläuft, sollen sich Opfer der Betrugsmasche umgehend mit der TWS in Verbindung setzen: „Bei einem Vertragsabschluss am Telefon, im Internet oder an der Haustür haben Verbraucher ein 14-tägiges Widerrufsrecht“, erläutert Robert Sommer und versichert: „Wir unterstützen betroffene Kunden und helfen beim Widerruf.“

Agentur für Arbeit

Endspurt:

Jetzt Ausbildungsplatz sichern

Gute Aussichten auf einen Ausbildungsplatz haben aktuell die jungen Menschen in der Region Bodensee-Oberschwaben: von den der Agentur für Arbeit seit letztem Oktober gemeldeten 4.978 Ausbildungsstellen, sind 2.300 noch unbesetzt.

„Die gute Nachricht ist: auch im August bleibt der Ausbildungsmarkt in Bewegung“, sagt Mathias Auch, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg. Die Chancen stehen gut, in fast allen Bereichen warten noch spannende Ausbildungsplätze. „Wir raten allen jungen Menschen, die für die Zeit nach der Schule noch keinen Plan haben, jetzt aktiv zu werden“, appelliert der Agenturchef.

Bis Juli 2024 haben sich 2.828 junge Menschen auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz bei der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg gemeldet. Von diesen haben 1.231 bereits einen Ausbildungsplatz gefunden, 234 sind auf einen alternativen Bildungs- oder Berufsweg umgestiegen und 737 sind weiterhin auf der Suche nach dem passenden Ausbildungsplatz. Die Top-10 der Wunschausbildungsplätze der Bewerberinnen und Bewerber führen dabei die Berufe Kfz-Mechatroniker/PKW-Technik, Industriemechaniker und Kaufmann/-frau – Büromanagement an. Die meisten Auszubildenden werden als Kaufmann/-frau Einzelhandel, Verkäufer/in und Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r gesucht.

Um die verbleibenden Wochen bis zum Ausbildungsstart optimal zu nutzen, bietet die Berufsberatung individuelle Informations- und Beratungsmöglichkeiten an. Auch die Berufsinformationszentren in Konstanz und Ravensburg sind während der gesamten Ferien geöffnet.

Ein weiteres Angebot für Schülerinnen und Schüler ab der 8. Klasse sind die Praktikumswochen in den Herbstferien und den beiden Wochen davor. Mit der Teilnahme kann im Zeitraum vom 14. Oktober bis zum 01. November an selbst ausgewählten Tagen jeweils ein Unternehmen kennengelernt werden. Die Praktikumswochen bieten so die Möglichkeit innerhalb weniger Tage einen Einblick in verschiedene Berufsfelder gewinnen zu können.

Mehr Informationen zum Angebot der **Berufsberatung** und zur Terminvereinbarung unter: <https://www.arbeitsagentur.de/vorort/konstanz-ravensburg/berufsberatung>

Öffnungszeiten der **Berufsinformationszentren** in Konstanz und Ravensburg:

Mo, Di: 08:00 bis 16:00 Uhr

Mi, Fr: 08:00 bis 12:30 Uhr

Do: 08:00 bis 18:00 Uhr

Praktikumswochen in den Herbstferien sowie den zwei Wochen davor:

14. Oktober bis 01. November 2024

<https://praktikumswoche.de/regionen/baden-wuerttemberg>



Deutsches Rotes Kreuz



Erste Hilfe Party: Kindergeburtstag einmal anders

Der DRK-Kreisverband Ravensburg bietet Erste Hilfe Partys für Kindergeburtstage an.

Nicht nur im Erwachsenenalter ist Erste Hilfe ein sehr wichtiges Thema, das jeder und jede beherrschen sollte. Das Wissen vom Absetzen eines Notrufs ist bereits im Schulkindalter von hoher Relevanz. Doch wie können Kinder dies mit Freude erlernen? Der DRK-Kreisverband Ravensburg e.V. hat die Lösung:

Wir bieten im Rahmen eines Kindergeburtstags einen Erste-Hilfe-Kurs für Kinder im Alter von 6-12 Jahren an!

Simone Dreher, Ausbilderin beim DRK-Kreisverband Ravensburg e. V., führt die Kids durch ein spannendes und kindgerechtes Programm. Die Kinder lernen spielerisch, wie ein Notruf abgesetzt wird und welche Schritte beachtet werden müssen. Damit sie selbst ihre ersten Erfahrungen mit Erster Hilfe machen können, wird mit den Kindern das Anlegen von Kopf-, Ellenbogen- und Handinnenflächenverbänden sowie das Anbringen von Fingerkuppenpflaster geübt. Auch das Thema Bewusstlosigkeit steht auf dem Programm. Zum Abschluss der Geburtstagsfeier haben die Kids das Wichtigste der Erste Hilfe durchgespielt und jeder der kleinen Rettungskräfte erhält eine Urkunde.

Die Kids verbringen etwa zwei Stunden mit dem Thema Erste Hilfe. Dabei gehen die Kinder mit viel Spaß unvoreingenommen an Erste-Hilfe-Übungen heran und sind so gestärkt für Notfälle im Alltag. Das Erste-Hilfe-Geburtstagsprogramm fin-

det vorzugsweise in den Räumlichkeiten des DRK-Kreisverbands Ravensburg statt. Die Kosten des Programms betragen pauschal 150,00 € für maximal 10 Teilnehmer. Die Anwesenheit einer Aufsichtsperson der Familie ist je nach Gruppengröße hilfreich.

Kontakt:

DRK-Kreisverband Ravensburg e. V.
Team Ausbildung, Ulrike Lehr 0751 56061-70
Mail: breitenausbildung@rotkreuz-ravensburg.de

UKBW - Unfallkasse Baden-Württemberg

Jetzt zukünftigen Schulweg üben - für einen sicheren und gesunden Schulweg

Was können Eltern tun, um ihr Kind optimal auf den zukünftigen Schulweg vorzubereiten? Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) hat zahlreiche Tipps und praktische Hinweise für den Schulweg.

Bald ist es soweit – nach den Sommerferien werden die neuen Erstklässlerinnen und Erstklässler eingeschult! Für die Kinder ist es der Start eines neuen Lebensabschnitts. Dieser aufregende und wichtige Lebensabschnitt ist für die Kinder und auch für ihre Eltern mit vielen Veränderungen, neuen Herausforderungen, Erwartungen, aber auch zahlreichen Fragen verbunden. Die UKBW begleitet Schülerinnen und Schüler von der Einschulung bis zum Schulabschluss.

Tanja Hund, Geschäftsführerin der UKBW: „Alle Kinder und Jugendliche stehen in der Schule, bei schulischen Veranstaltungen und auf dem Schulweg automatisch und kostenfrei unter dem Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung. Eltern müssen

hierfür keine besondere Versicherung abschließen. Schülerinnen und Schüler sind im Falle eines Unfalls in der Schule und auf dem Schulweg optimal bei uns abgesichert.“

Gesund und sicher auf dem Schulweg

Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) hat zahlreiche Tipps und praktische Hinweise für die Eltern und Kinder für den zukünftigen Schulweg:

- **Praxistipps – Eltern können mit ihrem Kind den zukünftigen Schulweg vor dem ersten Schultag üben: Dabei ist es wichtig, dass die Kinder im Straßenverkehr Verkehrssituationen richtig erkennen, einschätzen können und dabei wissen, wie sie richtig auf optische und akustische Signale, Ampeln, Blinken von Autos und Hupen reagieren.**
- **Den zukünftigen Schulweg spielend lernen mit dem digitalen Schulwegtrainer: Der Schulwegtrainer vermittelt Erstklässlerinnen und Erstklässlern spielerisch und digital wichtige Kompetenzen für den Straßenverkehr. Alle Informationen unter: www.schulwegtrainer.de**
- **Zahlreiche Präventionsangebote von der UKBW für Schülerinnen und Schüler: Die UKBW nimmt die zukünftigen Erstklässlerinnen und Erstklässler sowie alle Schülerinnen und Schüler bei der Verkehrserziehung an die Hand. Weitere Informationen unter: <https://www.ukbw.de/arbeits-gesundheitsschutz/schule>**

Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) wünscht allen Eltern und ihren Kindern viel Spaß beim Üben. Allen zukünftigen Erstklässlerinnen und Erstklässlern einen guten Start für den neuen Lebensabschnitt Schule und eine tolle Einschulung!



WILHELMSDORFER WIRTSCHAFTSLEBEN

Vielfältiges Angebot nutzen – lebendige Gemeinde stärken – vor Ort einkaufen!

Unsere Läden, unser Wochenmarkt, unsere Gastronomie, Handwerk und Dienstleister prägen unsere Gemeinde.

Wer sie aktiv nutzt, macht mit!

- Vielfalt erhalten
- Umwelt schonen
- Service und Beratung genießen
- Vereine und Veranstaltungen unterstützen
- Arbeitsplätze und Ausbildung vor Ort sichern



www.gewerbeverein-wilhelmsdorf.de

DAS GESCHENK, DAS IMMER SEHR GUT ANKOMMT UND JEDEN ERFREUT!

Sie können im Wert von 10 € und 20 € im **Bürgeramt im Rathaus** oder bei den örtlichen Banken (**Kreissparkasse Ravensburg & Volksbank Altshausen**) erworben werden und sind immer ein passendes Geschenk.





JUGEND & FAMILIE



**Hoffmannhaus
Familienzentrum**
am Saalplatz 14

- Kostenlose Beratung in Kinder-, Jugend- und Familienfragen
- Entwicklungspsychologische Beratung für Eltern von Säuglingen und Kleinkindern (für Schrei-, Fütter- und Schlafstörungen)
- Durchführung und Organisation von Angeboten für Familien

- Eltern-Treff für Eltern mit Kindern bis 3 Jahren, jeden Dienstag während der Schulzeit von 10.00 – 11.30 Uhr

Kontakt:

Isolde Haag, 07503/203190 oder
haag.isolde@diakonie-bgk.de

Weitere Angebote im Familienzentrum:

- Baby- und Kleinkinderbekleidung in großer Auswahl (entweder am Freitag zu den üblichen oder nach Vereinbarung, siehe Kontakt)

- „Bücher-Tausch“ – bedienen Sie sich gerne an unserem reichhaltigen Angebot (nach Vereinbarung). Derzeit haben wir auch Spiele im Angebot

Wir machen Sommerpause!

In den Sommerferien bleibt unser Familiencafé geschlossen.

Beratungstermine können wieder ab dem 26. August vereinbart werden!

Wir wünschen Ihnen/Euch sonnige und erholsame Sommerferien!



KULTURNACHRICHTEN



**Kulturverein
Wilhelmsdorf**

Vernissage zur Ausstellung „alles könnte“

Am **Samstag, den 07. 09. 2024**, eröffnet die Ausstellung „alles könnte“ um **16 Uhr** in der Scheune des Kulturvereins in Wilhelmsdorf.

Neun aus der Region haben den Draht zur Kunst gefunden und zeigen dies in der Aus-

stellung. Im Frühjahr bekam jeder 3 m Draht von der Rolle und konnte seinen schöpferischen Gedanken freien Lauf lassen. In ihren ausgestellten Werken der Malerei, Zeichnung und Plastik erkunden sie die Weiten künstlerischer Spielräume in gedanklicher Verknüpfung mit dem Material Draht. Sie lassen sich dabei auf vielfältige Ver- und Entwicklungen ein.

Ausstellende: Bernd Wallbaum, Birgit Redlich, Elisabeth Ziegler-Wielath, Friederike Andresen, Hilde Stamminger, Peter Andresen, Renate Schad-Müller, Rita Bauer-Apitz, Wichert Kohler

Öffnungszeiten:

jeden Sonntag von 14 – 17 Uhr

08. / 15. / 22. / 29.09. / 06. / 13. / 20.10. und reduziert an den Veranstaltungen der Scheune oder auf Anfrage 07503 / 1721

An der Vernissage am 07.09.2024 um 16 Uhr führen Silke Leopold aus dem Atelier 33 mit drahtigen Worten und Andreas Apitz am Piano mit musikalischen Improvisationen ins Geschehen ein.



VEREINSNACHRICHTEN



FG 2010 WRZ

Spannender Spielverlauf: FG 2010 WRZ 2. Mannschaft unterliegt knapp gegen TSV Berg 3

Am vergangenen Wochenende trat die zweite Mannschaft der FG 2010 WRZ auswärts gegen die dritte Mannschaft des TSV Berg an. Das Spiel begann auf Augenhöhe, beide Teams lieferten sich in den ersten 20 Minuten ein intensives Duell. Die Abwehrreihen standen stabil, und Chancen blieben auf beiden Seiten Mangelware.

Doch dann schlichen sich bei den Gästen erste Leichtsinnsfehler ein, die prompt bestraft wurden. In der 11. Minute gelang dem TSV Berg 3 das 1:0, nachdem die FGler

den Ball im eigenen Strafraum nicht klären konnten. Dieser Rückschlag verunsicherte die Mannschaft, und nur 17 Minuten später erhöhte der TSV Berg nach einem sonntags schuss auf 2:0. Mit diesem bitteren Rückstand ging es in die Halbzeitpause.

Der Trainer der FG 2010 WRZ fandt in der Kabine offenbar die richtigen Worte, denn nach der Pause kam die Mannschaft wie ausgewechselt zurück auf den Platz. Die Spieler kämpften verbissen um den Anschluss und erarbeiteten sich eine Reihe guter Torchancen. In der 68. Minute wurde der Einsatz schließlich belohnt, als ein Eigentor des TSV Berg 3 das 2:1 brachte und die Hoffnung auf einen Punktgewinn wieder aufkeimen ließ. Trotz einer starken zweiten Halbzeit und weiteren vielversprechenden Möglichkeiten gelang der FG 2010 WRZ jedoch nicht der erhoffte Ausgleichstreffer. Am Ende musste sich die Mannschaft knapp geschla-

gen geben und fuhr ohne Punkte nach Hause.

Der TSV Berg 3 sicherte sich mit dem 2:1-Sieg drei wichtige Punkte, während die zweite Mannschaft der FG 2010 WRZ trotz einer guten Leistung vor allem in der zweiten Halbzeit leer ausging. Nun heißt es, die Fehler aufzuarbeiten und den Fokus auf das nächste Spiel zu richten, um die nächsten Punkte zu holen.

Es spielten für die FG : Kevin Fritz, Yankuba Fatty, Robert Keszenheimer, Joans Rutzer, Berkay Yildiz, Janik Burkert, Denis Franchini, Sebastian Ganal, Dominik Ibele-Oppold, Julian Knaus, Stefan Strobel, Sebastian Hagedorn, Bruno Neumann, Lukas Steyer, Oliver Brückner, Cenk Erboral
Gezeichnet : Cenk Erboral

Unser Unified-Team hat in Horgenzell leider mit 7:1 verloren.



Die Erste erkämpft sich ein Unentschieden in Berg.

Am vergangenen Sonntag war unsere erste Mannschaft beim TSV Berg II zu Gast. Auf dem dortigen Kunstrasen fand die FG leider vorerst nicht in das Spiel und so ging bereits in der neunten Minute der TSV Berg II mit 1:0 nach vorn. Bis zum Halbzeitpfiff blieb der knappe Vorsprung der Reserve von TSV Berg bestehen. Nach dem Wiederanpfiff war die WRZ die klar bessere Mannschaft und so schoss Maximilian Feist in der 55. Minute das heiß ersehnte Tor zum Ausgleich. Anschließend brachte das Trainerteam Hanser-Mayer durch einen Dreifachwechsel nochmals frischen Wind in die Partie und die FG drängten auf den Führungstreffer. Doch trotz hochkarätiger Chancen trennten sich die Teams letztendlich mit 1:1 Unentschieden.

Bereits am kommenden Freitag, 30.08.24 begrüßt die FG den TSV Bodnegg in Riedhausen.

Für die FG 2010 WRZ spielten Jan Martinovic, Ahmed Bakel, Philipp Igel, Moritz Fäßler, Florian Weckbecker, Fabian Roth, Simon Igel, Kevin Wenger, Maximilian Feist, Julius Strobel, Johannes Wittig, Marco Duelli, Julian Mücke, Sebastian Ganai und Mario Bilgen.

Gezeichnet Marco Duelli



**Musikverein
Wilhelmsdorf-
Esenhausen**

Nachbericht Sommerhockete

Am 26. Juli veranstalteten wir vom Musikverein Wilhelmsdorf-Esenhausen unsere diesjährige Sommerhockete, bei der wir unsere neue Uniform präsentierten.

Die Zeiten, in denen wir mit der Wilhelmsdorfer und Esenhauser Tracht uns der Gemeinde und dem Umland präsentiert haben, ist zu Ende.

Gemeinsam treten wir nun im markanten Rot der Jacke und der royal-blauen Weste bzw. Mieder auf. Zusätzlich haben wir die Damen mit einer passenden, aber dezenten, Schürze ausgestattet. Dazu kommen einheitliche Röcke, Hosen und Schuhe für unsere aktiven Musikerinnen und Musiker. Ein Komplettpaket, welches mit einer Investitionssumme von knapp 56 000,- €

nur dank der fleißigen Unterstützung und Engagement jedes einzelnen Mitglieds im Verein zu realisieren war.

Daher freuten wir uns sehr über die zahlreichen Gäste, welche sich bei uns am Probelokal eingefunden haben zu unserer Sommerhockete. Bei Weinbrunnen und Weizenbar hielten es viele Besucher bis in die späten Abendstunden bei uns aus. Natürlich bestens unterhalten mit Blasmusik von den Ringgenburg Musikanten und unseren aktiven Musikerinnen und Musikern. Nur durch die Ausrichtung solcher Festlichkeiten können wir unser Vereinsleben mit den nötigen Investitionen auch realisieren.

Herzliches Dankeschön an alle Nachbarn, Helfern und Sponsoren für die gelungene Premiere der Sommerhockete bei uns am Probelokal in Esenhausen.

Interesse an der Musik

Du spielst bereits ein Instrument? Du möchtest wieder einsteigen bei einem Musikverein? Oder du bist ein Jungmusikant, welcher bei unserer Probearbeit reinschnuppern möchte? Nach unserer Sommerpause starten wir wieder am 29. August mit unseren Musikproben. Jeden Donnerstagabend proben wir in Esenhausen und nehmen gerne auch spontan zusätzliche Musikerinnen und Musiker auf. Schau einfach vorbei!

Du weißt nicht, welche Instrumente wir unterrichten? **Wir bilden zusammen mit unseren Partnern aus:**

- Blockflöte
- Querflöte
- Klarinette
- Trompete
- Flügelhorn
- Waldhorn
- Saxophon
- Tenorhorn/Bariton
- Posaune
- Bass
- Schlagzeug

Und natürlich stellen wir ein neues Instrument jedem Schüler/Schülerin zur Verfügung. Melde dich einfach unter der Mailadresse: vorstand@mv-wilhelmsdorf-esenhausen.de

Wir machen ein persönliches Beratungsgespräch und erläutern gerne die Vorteile der Instrumentenausbildung bei uns im Musikverein.



**Schwäb. Albverein
OG Wilhelmsdorf**

Gauwanderung

Der Termin wurde vorverlegt!

Wir treffen uns am **1. September 2024 um 9.45 Uhr**, in Pfullendorf, am Geberit Parkplatz. Es werden von der Ortsgruppe Pfullendorf 2 Wanderungen angeboten.

Die große Pfullendorf Tour ist ca. 12,5 km, die kleine Tour führt über Aftholderberg ca. 6,5 km. Mittagsrast ist wie im vergangenen Jahr im Seepark Gasthaus „Jägerhof“. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Mit frohem Wandergruß
Gerd Müller



**Landfrauen
OV Wilhelmsdorf**

Mit der richtigen Ernährung zum Wunschgewicht

3. Kurs, da viele begeisterte Teilnehmer!

- Abnehmen ohne zu hungern, ohne Pülverchen und Kalorienzählen.
- Einfach, alltagstauglich und erfolgreich,
- Wohlfühlfaktor inklusive.

Ein träger Stoffwechsel ist oftmals die Ursache, wieso eine Gewichtsabnahme nicht funktioniert.

Dieser wird unter fachkundiger Anleitung angekurbelt und die Pfunde zum Schmelzen gebracht.

Die Landfrauen vom OV Wilhelmsdorf machen am **Dienstag 10.09.2024 um 19:00 Uhr**, im Pfarrsaal Esenhausen einen **unverbindlichen Infoabend**.

Wir freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme, auch Männer sind herzlich eingeladen. Wiederholungsteilnehmer erhalten Rabatt.

Anschließend sind **insgesamt 10 Kursabende** (Dauer ca. 1 Stunde), mit Informationen zur richtigen Ernährung und Erfahrungsaustausch geplant.

Anmeldung bei Hannelore Pfeiffer unter 07503/2750 oder 01778347794 oder Whatsapp, oder direkt am Infoabend.



WIR BERATEN SIE GERNE!

☎ 07771 9317-11

✉ anzeigen@primo-stockach.de





TSG Wilhelmsdorf



Abteilung Tennis

Tennis Nightfight Turnier in Wilhelmsdorf



Am 10. August fand bei bestem Wetter und hervorragender Stimmung zum sechsten Mal das Tennis Nightfight Turnier statt. Zwölf Mixed-Doppel Paare lieferten sich bis in die Nacht spannende Matches und sorgten bei den Zuschauern für beste Unterhaltung.

Besonders haben wir uns über die Teilnahme zahlreicher Spieler und Spielerinnen aus den umliegenden Tennisvereinen gefreut, die für ein großartiges Miteinander sorgten.

Herzlichen Glückwunsch an die Tuniersieger Katrin Sorg (TSG Wilhelmsdorf) und Josef Sorg (SV Horgenzell) und ein riesiges Dankeschön an alle Teilnehmer, Organisatoren und Zuschauer für die tolle Veranstaltung.



**Fischerverein
Pfrunger Ried**

Vereinsausflug 2024

Zu unserem diesjährigen Vereinsausflug am 31.08.2024 treffen wir uns um 7:30 Uhr beim Rundhaus in Riedhausen. Von dort fahren wir mit dem Bus zuerst zur Landesgartenschau in Wangen. Später geht es weiter zum Hopfenmuseum Tettnang mit Führung um 14:30 Uhr und gemeinsamen Essen um 16:00 Uhr.

Im Namen der Vorstandschaft. Willi Frank
Schriftführer



AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

Die größte Spielemeile Oberschwabens: „Ravensburg spielt“ am 7. und 8. September 2024

Ravensburg macht seinem Image als Stadt der Spiele alle Ehre: Bei der Veranstaltung wird im wahrsten Sinne des Wortes die gesamte Innenstadt bespielt: Besucher dürfen sich auf vier Aktionsbereiche zum Mitmachen, drei Bühnen mit einem tollen Showprogramm, über 20 neue Aussteller so wie viele weitere Highlights in der ganzen Altstadt freuen. Veranstalter ist die Stadt und das Wirtschaftsforum Pro Ravensburg.

Spiele-Zone, Digital-Zone, Kreativ-Zone und Sport-Zone

Auf dem Marienplatz finden sich in der Spiele-Zone alle Stände rund um das Thema „klassisches Spielen“. Besucher können Neuheiten von bekannten Spielverlagen und Spielwarenherstellern testen oder Spiele-Klassiker wie Memory und Jenga im XXL-Format spielen. In diesem Jahr konnten über 20 neue Spielverlage als Aussteller für den Bereich gewonnen werden.

Auf dem nördlichen Marienplatz kann man in die digitale Spielwelt eintauchen. Es stehen Stationen bereit, an denen man einzeln oder in Teams Konsolen-Spiele zocken oder per App einen Kriminalfall lösen kann. Wer sich für die Technik dahinter interessiert, kann selbst mit Mikrobot basteln und bauen.

Die Kreativ-Zone in der Kirchstraße und auf dem südlichen Marienplatz steht unter dem Motto „Basteln, gestalten und entdecken“.

Hier präsentieren sich Spielwarenhersteller, Vereine, kirchliche Einrichtungen sowie Rettungsdienste und Polizei mit interaktiven und kreativen Angeboten zu den Themen Gesundheit, Umwelt und Verkehr. Neu in der Kreativ-Zone ist in diesem Jahr der Bereich Modellbau, der von den Firmen Fallner, NOCH und Herpa gemeinsam mit den Eisenbahnfreunden Ravensburg-Weingarten e. V. präsentiert wird.

Auf dem südlichen Marienplatz wird die Sport-Zone von den Ravensburger Sportvereinen zum Thema „Spiel und Sport“ mit tollen Darbietungen und Mitmachangeboten für Jung und Alt bespielt. Der Hirschgraben steht in diesem Jahr unter dem Motto Fußball: Neben den Aktionen des VfB Stuttgart kann man Human Table Soccer und Tipp Kick ausprobieren.

Bühnenprogramm und weitere Highlights

Neben dem umfassenden Programm in den Spielzonen gibt es drei Bühnen: Auf dem Marienplatz sorgt Ravensburger für Spiel und Spaß, im Hirschgraben präsentieren sich Ravensburger Tanzschulen mit kreativen Choreografien und auf der Bühne vor dem Kino „Die Burg“ sind Vorführungen der Kunstradfahrer und Tanzshoweinlagen zu sehen. Zahlreiche weitere Highlights runden das Rahmenprogramm in der Stadt am Spiele-Wochenende ab: Im Museumsviertel gibt es eine spannende Rallye für Kinder, im Schwörsaal wird ganztägig ein 18.000-Teile-Puzzle zusammengesetzt und im Kornhaussaal findet von Samstag auf Sonntag die lange Spielenacht bis 2 Uhr statt.

Programm ab jetzt online

Das Programm mit allen Informationen rund um das Spiele-Wochenende ist ab sofort online unter www.ravensburg.de/rvspielt abrufbar. An den Veranstaltungstagen ist das Programmheft vor Ort an der Info-Hütte vor dem Rathaus erhältlich. Für die Anreise zur Veranstaltung kann man sich im Vorfeld über Angebote des Stadtbusses und der Parkhäuser unter www.ravensburg.de/parken informieren. Um die Wartezeit bis zum Veranstaltungswochenende zu verkürzen, kann man einen spielerischen Rundgang in der Stadt mit der App „Ravensburg GO“ unternehmen. Nach dem Motto „spielen, punkten, einlösen“ können wieder viele Punkte ergattert und bei den Gutscheinpartnern eingelöst werden.



4. Horgenzeller Straßen- und Trödelmarkt

**am Samstag, 7. September
ab 10.00 Uhr**

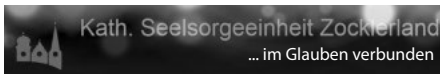
Schlendern Sie durch unsere Straßen im Ort Horgenzell und genießen die besondere Atmosphäre – lassen Sie sich überraschen von dem vielfältigen Angebot.

Die Bürgerstiftung bietet Ihnen wieder vor dem Rathaus Getränke, Kaffee, Kuchen und andere Leckereien.

Veranstalter: Bürgerstiftung Horgenzell
(Wir übernehmen keine Haftung während der Veranstaltung)



KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Kath. Seelsorgeeinheit Zocklerland
... im Glauben verbunden

Auf dem Laufenden bleiben: kirche-zocklerland.de

Kath. Pfarramt

Kirchweg 10
88263 Horgenzell

Öffnungszeiten

Mo - Fr 8.30 - 12.00 Uhr
und Do 15.30 - 18.00 Uhr

Tel. 07504 / 971572 Fax: 07504 / 971573
E-Mail: pfarramt@kirche-zocklerland.de

Leitender Pfarrer Magnus Weiger

Tel. 07504 / 971572 weiger@kirche-zocklerland.de

Pfarrer Fernando Marcucci

Tel. 07504 / 437 marcucci@kirche-zocklerland.de

Pfarrer Gerald Ezeanya

Tel. 07503 / 9163081 ezeanya@kirche-zocklerland.de

Diakon Herbert Schmid

Tel. 07503 / 2170 schmid@kirche-zocklerland.de

Diakon Christian Stirner

Tel. 07504 / 1535 stirner@kirche-zocklerland.de

Musikreferentin Regine Sturm

Tel. 07504 / 557 sturm@kirche-zocklerland.de

Trauerfall - Beerdigung

Bitte wenden Sie sich im Trauerfall an
das Pfarrbüro in Horgenzell, Pfr. Weiger:
07504 – 971572.

Gottesdienste und Veranstaltungen

St. Simon und St. Judas, Zußdorf

Sonntag, 01. September

09.00 Uhr Wortgottesfeier
14.00 Uhr Taufe des Kindes Matilda
Helen Zettermann Stett

Donnerstag, 05. September

09.00 Uhr Hl. Messe anschl. Beichtgelegenheit

Sonntag, 08. September

10.00 Uhr „Gottesdienst im Grünen“ bei
der alten Schule in Pfrungen
mitgestaltet vom Kirchenchor,
bei Schlechtwetter in der
Pfarrkirche Pfrungen

St. Antonius, Wilhelmsdorf

Samstag, 31. August

17.30 Uhr Hl. Messe
+ Sophie und Anton Renn, Rita
Frei

Dienstag, 03. September

19.00 Uhr Hl. Messe anschl. Lobpreis

Sonntag, 08. September

10.00 Uhr „Gottesdienst im Grünen“ bei
der alten Schule in Pfrungen
mitgestaltet vom Kirchenchor,
bei Schlechtwetter in der
Pfarrkirche Pfrungen

St. Martinus, Esenhausen

Freitag, 30. August

19.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 08. September

10.00 Uhr „Gottesdienst im Grünen“ bei
der alten Schule in Pfrungen
mitgestaltet vom Kirchenchor,
bei Schlechtwetter in der
Pfarrkirche Pfrungen

St. Sebastian, Pfrungen

Sonntag, 01. September

10.30 Uhr Wortgottesfeier

Mittwoch, 04. September

09.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 08. September

10.00 Uhr „Gottesdienst im Grünen“ bei
der alten Schule in Pfrungen
mitgestaltet vom Kirchenchor,
bei Schlechtwetter in der
Pfarrkirche Pfrungen

Mariä Geburt, Hasenweiler

Sonntag, 01. September

09.00 Uhr Hl. Messe
Jahrtag Augusta Wilhelm

Freitag, 06. September

19.00 Uhr Hl. Messe anschl. Helferfest

Samstag, 07. September - Patrozinium

19.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 08. September

10.00 Uhr „Gottesdienst im Grünen“ bei
der alten Schule in Pfrungen
mitgestaltet vom Kirchenchor,
bei Schlechtwetter in der
Pfarrkirche Pfrungen

St. Stephanus, Ringgenweiler

Sonntag, 01. September

09.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 04. September

19.00 Uhr Hl. Messe
Jahrtag Anton Dörner

Samstag, 07. September

19.00 Uhr Hl. Messe
Jahrtag Josef Oelhaf

Sonntag, 08. September

10.00 Uhr „Gottesdienst im Grünen“ bei
der alten Schule in Pfrungen
mitgestaltet vom Kirchenchor,
bei Schlechtwetter in der
Pfarrkirche Pfrungen

St. Johannes Baptist, Danketsweiler

Sonntag, 08. September

10.00 Uhr „Gottesdienst im Grünen“ bei
der alten Schule in Pfrungen

mitgestaltet vom Kirchenchor,
bei Schlechtwetter in der
Pfarrkirche Pfrungen

St. Felix und St. Regula, Zogenweiler

Sonntag, 08. September

10.00 Uhr „Gottesdienst im Grünen“ bei
der alten Schule in Pfrungen
mitgestaltet vom Kirchenchor,
bei Schlechtwetter in der
Pfarrkirche Pfrungen
14.00 Uhr Taufe des Kindes Elias Manfred
Diehl

St. Anna, Wechsetsweiler

Sonntag, 08. September

10.00 Uhr „Gottesdienst im Grünen“ bei
der alten Schule in Pfrungen
mitgestaltet vom Kirchenchor,
bei Schlechtwetter in der
Pfarrkirche Pfrungen

St. Venantius, Pfarrenbach

Samstag, 31. August

19.00 Uhr Hl. Messe
+ Familie Hornstein und Längle

Dienstag, 03. September

19.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 08. September

10.00 Uhr „Gottesdienst im Grünen“ bei
der alten Schule in Pfrungen
mitgestaltet vom Kirchenchor,
bei Schlechtwetter in der
Pfarrkirche Pfrungen

St. Ursula, Horgenzell

Sonntag, 01. September

10.30 Uhr Hl. Messe
Gestifteter Jahrtag Josef Bü-
chele

Samstag, 07. September

16.00 Uhr Beichtgelegenheit

Sonntag, 08. September

10.00 Uhr „Gottesdienst im Grünen“ bei
der alten Schule in Pfrungen
mitgestaltet vom Kirchenchor,
bei Schlechtwetter in der
Pfarrkirche Pfrungen

St. Ulrich, Winterbach

Mittwoch, 04. September

19.00 Uhr Hl. Messe
+ Karl Worschech

Sonntag, 08. September

10.00 Uhr „Gottesdienst im Grünen“ bei
der alten Schule in Pfrungen
mitgestaltet vom Kirchenchor,
bei Schlechtwetter in der
Pfarrkirche Pfrungen



St. Johannes Baptist, Wilhelmskirch

Sonntag, 01. September

10.30 Uhr Hl. Messe (Abschied von Pfr. Gerald)

Sonntag, 08. September

10.00 Uhr „Gottesdienst im Grünen“ bei der alten Schule in Pfrungen mitgestaltet vom Kirchenchor, bei Schlechtwetter in der Pfarrkirche Pfrungen
14.00 Uhr Taufe des Kindes Nora Sofia Amann

Kapelle, Tepfenhart

Samstag, 07. September

09.00 Uhr Hl. Messe (Abschied von Pfr. Gerald)
+ Willi Schmech

Sonntag, 08. September

10.00 Uhr „Gottesdienst im Grünen“ bei der alten Schule in Pfrungen mitgestaltet vom Kirchenchor, bei Schlechtwetter in der Pfarrkirche Pfrungen

St. Gallus, Kappel

Freitag, 30. August

09.00 Uhr Hl. Messe in der Markuskapelle in Sattelbach

Samstag, 31. August

19.00 Uhr Hl. Messe (Abschied von Pfr. Gerald)

Freitag, 06. September

09.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 08. September

10.00 Uhr „Gottesdienst im Grünen“ bei der alten Schule in Pfrungen mitgestaltet vom Kirchenchor, bei Schlechtwetter in der Pfarrkirche Pfrungen

Rosenkränze

08.30 Uhr jeden Donnerstag vor der Messe in der Pfarrkirche Zußdorf
18.30 Uhr jeden Dienstag in St. Antonius, Wilhelmsdorf
18.30 Uhr jeden Mittwoch Rosenkranz an der Lourdesgrotte zwischen Zogenweiler und Luft.
14.00 Uhr sonntags in der Lourdesgrotte Wolketsweiler

vor den Abendmessen in üblicher Weise

Aktuelles aus der Seelsorgeeinheit

Lobpreisabend

Am Dienstag **03. September 2024** findet in St. Antonius, Wilhelmsdorf ein Lobpreisabend statt. Elemente sind Anbetung des Allerheiligsten, Fürbitte, Gebet, Dank. Beginn ist um nach der Abendmesse!! Es ergeht herzliche Einladung

Wochenspruch:

**Lobe den HERRN, meine Seele,
und vergiss nicht,
was er dir Gutes getan hat.**

Psalms 103,2

Samstag, 31.08.2024

14.00 Uhr Gottesdienst zur Silbernen Hochzeit von Anne und Matthias Freund im Betsaal (Pfr. Norbert Graf)

Sonntag, 01.09.2024

14. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst auf der Festwiese bei den Schulen (Pfr. Norbert Graf)
Musik: Reinhard Löh
Das Opfer ist für die Organisation „Gefährdetenhilfe Wegzeichen“ bestimmt.
Während der Schulferien findet kein Kindergottesdienst statt. Sie können aber gerne die Übertragung ins Gemeindehaus nutzen.
18.30 Uhr Gemeinschaftsstunde der Apis im Gemeindehaus

Montag, 02.09.2024

18.30 Uhr „Friedensgebet am Montag“ im Betsaal

Dienstag, 03.09.2024

15.45 Uhr Gemeindegebet im Gemeindehaus
19.30 Uhr „Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe“ im Gemeindehaus
20.00 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

Mittwoch, 04.09.2024

09.00 Uhr „Gebet für die Jugend in der Region“ im Untergeschoss des Gemeindehauses

Freitag, 06.09.2024

10.00 Uhr „Gebet für die Missionare“ im Gemeindehaus
15.00 Uhr „Singen mit Senioren“ im Gemeindehaus mit Wolfram Hegner
Dieses Angebot findet in Kooperation mit dem Verein Miteinander-Füreinander statt.

Sonntag, 08.09.2024

15. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst im Betsaal (Pfr. Norbert Graf)
Im Gottesdienst wird Ronja Berger getauft.
Musik: Christoph Lutz
Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.
Während der Schulferien findet kein Kindergottesdienst statt. Sie können aber gerne die Übertragung ins Gemeindehaus nutzen.
18.30 Uhr Gemeinschaftsstunde der Apis im Gemeindehaus

Gemeindebüro

Das Gemeindebüro ist bis zum 9. September 2024 nicht besetzt.

Neue Jungbläsergruppe des Posaunenchores ab Oktober

ab Oktober startet eine neue Jungbläsergruppe. Diese ist ausdrücklich für jede Altersgruppe, auch Ü60!

Anmeldungen erfolgen über Ingrid Kosteletzky, Tel. 07503/2112

Spenden online

Wenn Sie über eine Kreditkarte oder ein eigenes Konto bei PayPal verfügen, können Sie auch online spenden. An den Opferkästen im Betsaal finden Sie einen QR-Code mit einem Link zu unserem Spendenkonto bei PayPal.

Vielen Dank für alle Gaben, die Sie auch auf diesem Weg der Brüdergemeinde bzw. den Projekten, die wir unterstützen, zukommen lassen!

Newsletter der Ev. Brüdergemeinde unter „www.bg-wdf.de“

Um aktuelle Informationen zu unserer Gemeinde zu erhalten, gibt es die Möglichkeit, sich auf der Homepage der Brüdergemeinde zum „Newsletter“ anzumelden. Herzliche Einladung an alle Freunde der Brüdergemeinde, landeskirchlichen Mitglieder und Brüdergemeindemitglieder.

Aktuelle Informationen werden auch auf unserer Homepage unter <https://www.bg-wdf.de> veröffentlicht – oder Sie finden sie auf unserer eigenen App „BG Wilhelmsdorf“.



Wir sind zu erreichen:

Pfarrer Norbert Graf

Tel. 915919 zuhause
Tel. 9301-11 im Büro
norbert.graf@bg-wdf.de

Vorsteher:

Siggi Heinzmann
Tel. 0176-14755615
siegfried.heinzmann@bg-wdf.de

stellvertretender Vorsteher:

Christoph Lutz
Tel. 07503/915 812
christoph.lutz@bg-wdf.de

Jugendreferent

Dominik Schlageter
Tel. 0179-4731562
dominik.schlageter@bg-wdf.de

Internetadresse: www.bg-wdf.de

Mesnerinnen

Heidi Dißelhorst
Tel. 07503/3919939
Ruth Häckel
Tel. 07503/1698

Bürozeiten Gemeindebüro:

Mo., Mi. und Do. 9.30 Uhr - 12.00 Uhr
Do. 16.00 Uhr - 18.00 Uhr

Tel. Wallbaum 07503/9301-0
Tel. Pfefferle 07503/9301-12
Fax 07503/9301-29

Frau Wallbaum:
sigrid.wallbaum@bg-wdf.de

Frau Pfefferle:
anette.pfefferle@bg-wdf.de

Sprechzeiten Kirchenpflege:

Di. 13.30 - 16.00 Uhr
Mi. 9.30 - 12.00 Uhr
Tel. Bräuning 07503/9301-20

Kirchenpflege:

gabriele.braeuning@bg-wdf.de

Unsere Konten:

Volksbank Altshausen
IBAN: DE 69 6509 2200 0010 350004
BIC: GENODES1VAH
Kreissparkasse Wilhelmsdorf
IBAN: DE 65 6505 0110 0080 801463
BIC: SOLADES1RVB

Kreise und Gruppen der Evangelischen Jugend Wilhelmsdorf (EJW)

Während der Schulferien finden keine Gruppen und Kreise statt.

Kontaktadressen:

Dominik Schlageter (Jugendreferent):
Tel. 0179-4731562
Simon Frick (Vorsitzender der EJW):
Tel. 0176-96706712

Ende
des redaktionellen Teils

KEINE ZEIT? KEIN PROBLEM!

WENN ES SCHNELL GEHEN MUSS, EINFACH ONLINE BUCHEN.



PRIMO
Verlag | Druck | Service

www.primo-stockach.de • anzeigen@primo-stockach.de • Tel. 07771 9317-11



**Hildegard
Schweizer**
geb. Jegler

Herzlichen Dank

allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten,
die unsere liebe Verstorbene in den letzten beiden
Jahren auf ihrem Leidensweg begleitet haben.
Besonderer Dank gilt der Station C41 der
Oberschwabenklinik sowie dem Team von Clinic-
Home-Interface für die medizinische Betreuung.

Vergelt's Gott allen, die sich in den Tagen des
Abschieds mit uns verbunden fühlten und uns ihre
Anteilnahme und die Wertschätzung durch tröstende
Worte, Blumen, Messe- und Geldspenden zum
Ausdruck gebracht haben.

Danke für die überwältigende Teilnahme an der
Beisetzung und allen, die das Rosenkranzgebet, das
Requiem und die Beerdigung so würdevoll und
einfühlsam mitgestaltet haben.

Zußdorf,
im August 2024

Im Namen aller Angehörigen
Josef Schweizer mit Familie

„Leuchtende Farben“ harmonische Haarschnitte



Lassen Sie sich inspirieren!

Öffnungszeiten:
Rufen Sie noch heute
an und sichern Sie
sich Ihren Termin.

Andrea's
HAAR
Design

Ringenhausen 27
88263 Horgenzell
Tel. 01703188894
07503/9310093

WWW.PRIMO-STOCKACH.DE

**MY EBLÄTTLE - DIGITAL
IMMER INFORMIERT.**

PRIMO
Verlag | Druck | Service

Online lesen!
www.myeblättle.de

Laden im
App Store

JETZT BEI
Google Play

Brennholz zu verkaufen

Fichte trocken, gespaltene Meterstücke, zusätzliches Sägen gegen Aufpreis möglich, je Ster 65 Euro, Abholung, Lieferung gegen Aufpreis möglich. 0151/10407079



ALLES UNTER EINEM DACH.

**KOCHEN & BACKEN
REISEN & SCHENKEN
SPIELEN & SCHREIBEN
HEIMWERK & FARBEN
GARTEN & PFLANZEN**

**Wilhelmsdorf Zieglerstr. 22
Telefon 07503. 631
www.vaes-wilhelmsdorf.de
Deutsche Post**



Berufst. Rentnerin sucht ein neues Zuhause
kl. Haus od 2-3-Zi.-Whg. mit Gart./Terr./ 50 - 60 qm,
eigene Kü. vorhanden, gerne auf Bauernhof, KM 750,- €
kontakt@esther-holzapfel.de

Liebe Vermieter/in,

Suche 2-3-Zi.-Whg. mit Terrasse oder Balkon

NR, keine HT (w. 57 J.)

Kontakt: wohntraum800@web.de

Haushaltshilfe gesucht

Wir suchen für unsere Mutter in einem 2-Personenhaushalt eine freundliche und zuverlässige Haushaltshilfe, die uns im Alltag unterstützt. Ca. 3-4 x wöchentl. für 3-4 Std. in Riedhausen.

Tel. 0176 - 307 80 207

(8.30 - 10.30 Uhr, sonst gerne auf die Mailbox sprechen)

GASTHAUS HUBER

Judentenberg • Tel. 07558/2 65

Ab 30. August haben wir wieder geöffnet.

Suche 3-Zimmer-EG-Wohnung

mit Garten und Garage zur Miete

Tel. 07545/949241, E-Mail vogelsang11@outlook.com

PRIMO-GRUSSANZEIGEN

GRÜSS MAL WIEDER

Überraschen Sie Ihre Lieben mit netten Grußanzeigen in Ihrem Mitteilungsblatt.

Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

Tel. 0 77 71 / 93 17 - 11

Fax 0 77 71 / 93 17 - 40

anzeigen@primo-stockach.de



mader
88271 Wilhelmsdorf
Saalplatz 12
Tel. 07503 / 561
metzger-mader.de

WOCHENANGEBOT

Saftige **STEAKS** vom

SCHWEINERÜCKEN auch mariniert 100 g **1,59**

Zarte, magere **CORDON BLEU** 100 g **1,39**

1A magere **LYONER** auch mit Paprika oder Pilzen 100 g **1,39**

Würzige **KÄSEGRILLER** mit Emmentaler 100 g **1,49**

Magere **BAUERNWURST** im Geleemantel 100 g **1,19**

FRISCH AUS UNSERER KÄSETHEKE

Schweizer Appenzeller 48 % 100 g **3,89**

Französischer Geramont 60 % 100 g **2,99**

Bayrischer Butterkäse 45 % 100 g **1,39**

Petrella Schnittlauch 60 % 100 g **1,89**

Alle Angaben ohne Gewähr!

Der Qualität und Frische wegen, in Ihr Fachgeschäft

Unsere Speisepläne der Heitheke finden Sie unter

www.madermetzgerei.de

Dieses Angebot gilt von 29.08. - 04.09.2024

STADT PFULLENDORF

GESUCHT:

Erzieher/in bzw.
pädagogische
Fachkraft (m/w/d)

 Familienzentrum
Am Neidling



Wir suchen SIE für unser 5-gruppiges Familienzentrum am Neidling. Es werden Kinder von der Krippe bis zum Schuleintritt mit unterschiedlichen bedarfsorientierten Betreuungszeiten und Modellen begleitet und gefördert. **Es handelt sich um eine Vollzeitstelle. Haben Sie Interesse?** Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an: annette.weber@stadt-pfullendorf.de Telefonische Auskünfte erhalten Sie bei Frau Annette Weber unter 07552/25-1141. Alle Informationen zur Stelle finden Sie auf unserer Homepage: www.pfullendorf.de/stellenausschreibung

 Sozialstation St. Josef
Altshausen gGmbH

Für unseren Standort in Horgenzell suchen wir ab 01.09.2024

eine **Verwaltungskraft (m/w/d)**
in Teilzeit 15,6 Stunden/Woche

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage
www.sst-josef.de

Kontaktdaten
Sozialstation St. Josef Altshausen gGmbH
Sonja Lutz
Bahnhofstraße 17-19,
88427 Bad Schussenried
Tel. 07583 40076-40
ichwill@sst-josef.de



 MST
Maschinenbau Systemtechnik

WIR SUCHEN MONTEUR(W/M/D)

Deine Aufgaben:

- Montage von Prototypvorrichtungen und Lastaufnahmemittel
- Durchführung von Funktions- und Lastprüfungen
- Nacharbeiten mit konventionellen Maschinen (Drehen, Fräsen, Schleifen)
- Kommunikation mit Arbeitsvorbereitung und Konstruktion

Dein Profil:

- Ausbildung als Industriemechaniker oder vergleichbare Ausbildung
- Sicherer Umgang im Lesen von Zeichnungen und konventionellen Maschinen (Drehen, Fräsen, Schleifen) vom Vorteil
- Teamplayer

Komm ins Team!

Sende deine Bewerbung direkt an Michael Reitter
info@mst-systemtechnik.de Tel: 07503-9316601



KLIMAANLAGEN- INSPEKTION

nur
19 €



Inspektion der Klimaanlage mit Kältemittel R134a/R1234yf (umfasst Funktions- und Druckprüfung sowie Sichtprüfung der Systemkomponenten)

 **Brucker**
autohaus-brucker.de

Autohaus Brucker GmbH
Otterswanger Str. 1
Pfullendorf
Tel 07552 / 20 20-0

 www.primo-stockach.de

 **PRIMO**
Verlag | Druck | Service

SONDERSEITEN

STARKE THEMEN | IDEALES WERBE-UMFELD

KW	KOMBI	THEMA	ERSCHEINUNGSRORTE	AZ*
38	680	Bei uns sind Sie richtig!	Mengen, Herbertingen, Hohentengen, Ostrach, Riedlingen	10.09.24
41	678	Die Adresse vor Ort!	Berg, Eschach-Schmalegg-Taldorf, Horgenzell, Wilhelmsdorf, Wolpertswende	30.09.24

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Telefon: 07771 9317-11 | Telefax: 07771 9317-40
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de

Öffnungszeiten
Montag - Donnerstag 08:00 - 17:00 Uhr
Freitag 08:00 - 12:00 Uhr

*Anzeigenschluss bis 12 Uhr